

Schützenverband Region Frauenfeld

www.bsv-frauenfeld.ch

neu ab 28.02.2014: www.sv-region-frauenfeld.ch

Jahresbericht 2013

Die SUBARU-Garage in Ihrer Nähe



NEW: FORESTER 4x4 TURBO MIT 240 PS.

- Forester-Modelle ab Fr. 31'000.–.
- Auch als Diesel mit 5,7 l/100 km.

Abgebildetes Modell: Forester 2.0XT AWD Sport, Lineartronic, 5-türig, Energieeffizienz-Kategorie G, CO₂ 197 g/km, Verbrauch gesamt 8,5 l/100 km, Fr. 45'950.–. Forester 2.0i AWD Advantage, man., 5-türig, Energieeffizienz-Kategorie E, CO₂ 160 g/km, Verbrauch gesamt 6,9 l/100 km, Fr. 31'000.–. Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle (markenübergreifend): 153 g/km



Dreispietzgarage

Max Grubenmann
Frauenfelderstr. 179
8524 Uesslingen

www.dreispietzgarage.ch



SUBARU

Confidence in Motion

Inhaltsverzeichnis

3	Inhaltsverzeichnis
4	Personalien Vorstand Schützenverband Region Frauenfeld / Unsere Ehrenmitglieder
5 - 23	Protokoll der Delegiertenversammlung 2013
24 - 50	Ressortberichte:
24 - 26	Verbandsschiessen 300 m, 50 m, 25 m
27 - 28	Gruppenmeisterschaft 300 m
29 - 32	Matchwesen Sportgewehre
33 - 36	Matchwesen Ordonnanzgewehre
37 - 40	Matchwesen Pistole 50 m, 25 m
41 - 43	Kantonalstich 300 m, 50 m, 25 m, 10 m
44 - 46	Einzelwettschiessen 300 m, 50 m, 25 m
47 - 50	Jungschützenwesen
51 - 54	Jahresrechnung 2013
55 - 56	Verbands-Jahresmeisterschaften 300 m, 50 m, 25 m
57 - 58	Auszeichnungen
58 - 60	Schiessanlässe und Versammlungen im Jahr 2014

Ein herzliches Dankeschön an unsere Inserenten für deren Inseratewerbung im vorliegenden Jahresbericht. Bitte berücksichtigen Sie diese Inserenten bei Ihren nächsten Einkäufen, Aufträgen und Besuchen.

Personalien Vorstand Schützenverband Region Frauenfeld

Amt	Anschrift	Tf. / Fax / Natel / Email	seit	Ressort
- Präsident	Urs Badertscher Hauptstr. 18 8512 Thundorf	Natel 079 / 344 21 05 ubadertscher@stafag.ch	1994	- Verbandsschiessen 300 m, 50 m, 25 m - Jahresmeisterschaften - Auszeichnungen
- Aktuarin - Chef EWS	Conny Brunschwiler Hauptstr. 37 9507 Stettfurt	Natel 079 / 743 76 06 connybrunschwiler@bluewin.ch	2007	- Administration - EWS 300 m, 50 m, 25 m - Jahresberichte - Presse
- Kassier	Paul Germann Hofwiesenstr. 10 8500 Frauenfeld	Tf. 052 / 721 61 15 Natel 076 / 521 84 52 paul.germann@bluewin.ch	2001	- Kassier
- Chef GM, Kantonalstich	Doris Weber Haldenhof 8500 Frauenfeld	Tf. 052 / 720 70 04 doris.weber@gmx.ch	2010	- GM 300 m - Kantonalstich 300 m, 50 m, 25 m, 10 m
- Chef Jungschützen	Peter Frauenfelder Schönbühl 6 8505 Pfyn	Tf. 052 / 765 21 88 Natel 079 / 398 09 05 mp.frauenfelder@bluewin.ch	2001	- Jungschützenwesen
- Vizepräsident - Matchchef Sportgewehre	Martin Götz Schlossackerstr. 45 8526 Oberneunforn	Tf. 052 / 745 26 80 Natel 079 / 309 31 77 u.m.goetz@bluewin.ch	1994	- Sportgewehre
- Matchchef Ordonnanz- gewehre	Reto Schweizer Im Morgen 4 8547 Gachnang	Tf. 052 / 375 24 07 Natel 079 / 351 69 44 reto.schweizer@sunrise.ch	2004	- Ordonnanzgewehre - Webmaster
- Matchchef Pistole	Fabian Bommer Zimmerplatzweg 2 9547 Wittenwil	Tf. 052 / 720 22 11 Natel 079 / 445 61 90 fabian.bommer@bluewin.ch	2011	- Pistole alle Waffen und Distanzen

Bitte beachten Sie unsere neuen Emailadressen ab dem 28.02.2014:
Vorname.Name@sv-region-frauenfeld.ch

Unsere Ehrenmitglieder

Gamper Kurt	Stettfurt	1959	Stach Kurt	Frauenfeld	1994
Meier Werner	Felben	1967	Thalmann Edi	Stettfurt	1994
Haag Beat	Stettfurt	1982	Thalmann Kurt	Wängi	2001
Badertscher Hans	Thundorf	1983	Baumgartner Josef	Ettenhausen	2002
Weber Alfons	Ettenhausen	1985	Koradi Max	Oberneunforn	2004
Meister Christoph	Frauenfeld	1985	Ausderau Arthur	Frauenfeld	2007
Burgermeister Koni	Islikon	1993	Stäger Paul	Ettenhausen	2012
Jenni Karl	Frauenfeld	1994			

Delegiertenversammlung des Schützenverbandes Region Frauenfeld Freitag, 22. Februar 2013 20:00 h in der Schulanlage Ettenhausen (Apéro ab 19:30 h)

Präsident: Urs Badertscher
Protokoll: Conny Brunschwiler, Aktuar
Präsenz: Vorstandsmitglieder: 7
Gäste: 7
Delegierte: 59
Absolutes Mehr: 30

Aus aktuellem Anlass informiert der Verbandspräsident Urs Badertscher die Delegierten über die am 08. Januar 2013 auf der Homepage der GSoA aufgeschaltete Mitteilung:

“OBLIGATORISCHES SCHIESSEN ABSCHAFFEN!

Millionensubventionen für Schützenvereine

Heute stimmte die Sicherheitspolitische Kommission des Nationalrates (SiK-N) gegen die parlamentarische Initiative der GLP-Fraktion, welche eine Aufhebung der ausserdienstlichen Schiesspflicht forderte. Statt die Chance auf eine Reform zu nutzen, hält die Stahlhelmfraktion in der SiK weiter an einem weltfremden und militaristischen Bild einer Schweiz fest, die sich immer noch im Kalten Krieg befindet.

Die einzigen Profiteure dieser rückwärtsgewandten Entscheidung sind die Schützenvereine, die dadurch weiterhin jährlich auf indirekte Subventionen von einigen Millionen Franken an Steuergeldern zählen können. Die Zwangsaufgebotenen und die Gemeinden sind die Leittragenden. Trotz Bussen und Gerichtsverfahren verweigerten im letzten Jahr über 14'000 Schiesspflichtige die Teilnahme am Obligatorischen, wie das Schweizer Fernsehen kürzlich berichtete.

*GSoA-Sekretär Nikolai Prawdzic meint: „Dieser Schiesszwang ist längst nicht mehr zeitgerecht, doch das Parlament verweigert jegliche Reformen. Jetzt gilt es die ideologischen Scheuklappen beiseite zu legen und mit der Initiative ‚**Ja zur Aufhebung der Wehrpflicht**‘ auch das Obligatorische zu beerdigen. Der sinnlos gewordene und teure Hürdenlauf des Obligatorischen gehört in die Geschichtsbücher.“*

Waffenregistrierung

Die SiK-N hat heute auch ihre Beschlüsse zum Thema Kontrolle der Schusswaffen in den Schweizer Haushalten bekanntgegeben. Die GSoA anerkennt, dass die SiK in Sachen Registrierung Fortschritte beschlossen hat. Allerdings bleiben auch mit der zentralen Registrierung der bereits registrierten Waffen immer noch mindestens anderthalb Millionen unregistrierte Waffen in den Privathaushalten.

Die GSoA fordert deshalb von Bund und Kantonen eine Grosskampagne, welche zwei Botschaften verknüpft: Waffen abgeben oder sie registrieren lassen! Das Ziel bis 2020 soll es sein: Weniger als eine Million Waffen in Schweizer Haushalten - und alle registriert!”

Die Abstimmung findet voraussichtlich im November statt. Dass dies Auswirkungen auf unseren Schiesssport hat, muss Urs nicht weiter erläutern.

Im Namen des Schützenverbandes Region Frauenfeld heisst Urs Badertscher um 20:00 h alle Vereinsvertreter, Delegierten und speziell die Ehrenmitglieder in der Schulanlage Etten-

hausen willkommen. Die Delegierten treffen sich um über das vergangene Schützenjahr Rechenschaft abzulegen.

Weiter begrüsst der Verbandspräsident die Zweierdelegation des Gemeinderates der Politischen Gemeinde Aadorf, Dr. Roman Engeler, Vize-Gemeindeammann und Stefan Mühlemann, Gemeinderat Ressort Verkehr und Sicherheit. U. Badertscher erkundigt sich, ob die Mitglieder der Feldschützen Ettenhausen nicht die Einfachsten sind; was darauf schliessen lässt, da der Gemeinderat im Zweiergremium anwesend ist. Der Präsident der FS Ettenhausen, Urban Zehnder ermuntert U. Badertscher grinsend, mit der Versammlung weiterzufahren. Dieses Wortgeplänkel sorgt für Lacher. R. Engeler wird zu späterem Zeitpunkt die Politische Gemeinde Aadorf, welcher Ettenhausen angehört, vorstellen. Im Weiteren begrüsst Urs den Kreiskommandanten Oberstleutnant Gregor Kramer und entschuldigt sich, dass er ihn mit dem Dienstgrad „Major“ eingeladen hat und ergänzt, wie rassig eine Beförderung in unserem Verband von sich gehen kann. Ein Willkomm gebührt weiteren Gästen: Werner Koradi, Kassier und Vertreter des TKSv; Hans Müller, Kassier des Thurgauer Veteranenschützenverbandes und Beni Gentsch, OK-Präsident des TKSf 2013. U. Badertscher freut sich besonders, den ehemaligen Präsidenten des SV Unterthurgau, Markus Hug begrüssen zu dürfen, welcher an der DV des SV Unterthurgau vor einer Woche zum Ehrenpräsidenten ernannt wurde und an welcher Urs Gastrecht genoss. Herzlich willkommen geheissen werden zudem die anwesenden Jahresmeister sowie Empfänger der Feldmeisterschafts- und Verdienstmedaillen. Der Präsident möchte es nicht unterlassen, die Bürgermusik Ettenhausen nachträglich ganz herzlich mit einem Applaus aus dem Publikum zu begrüssen. U. Badertscher hat auf der Homepage der Bürgermusik gestöbert. Bei der Bürgermusik handelt es sich um einen ländlichen Dorfverein mit volkstümlichem Charakter, der sich zum Ziel gesetzt hat, die Bevölkerung mit gepflegter Blasmusik zu erfreuen. Das ist den anwesenden Musikern vollauf gelungen. Die Leitung der Bürgermusik Ettenhausen liegt in den Händen des Dirigenten Franz Inauen und des Präsidenten Paul Meier, welchen wir als Schützen kennen. Urs Badertscher bedankt sich im Namen der Anwesenden und unter Applaus herzlich für die musikalische Umrahmung und überreicht den beiden ein Präsent.

Folgende Entschuldigungen sind beim Präsidenten eingegangen:

Vorstandsmitglied:	Reto Schweizer, Matchchef Ordonnanzgewehre; er befindet sich auf dem Rückflug eines Geschäftstermins aus den USA.
Gäste:	Oberstleutnant Carl-Arthur Eder, Präsident der Schiesskommission 2 TG und Alois Bach, Präsident Thurg. Veteranenschützenverband; dieser ist jedoch von Hans Müller vertreten.
Ehrenmitglieder:	Turi Ausderau, Hans Badertscher, Beat Haag, Karl Jenni, Christoph Meister und Kurt Thalman
Auszeichnungsberechtigte:	Markus Bauer, Elisabeth Spöhl (krank)
Vereine:	Otto Hiller, Präsident der PS VS Langdorf-Kurzdorf (krank)
Presse:	Vertreter der Thurgauer Zeitung. Eugen Benz von der Frauenfelder Woche wird allenfalls später zum Gremium stossen und einige Fotos schiessen.

Die Aktuarin wird beauftragt, einen entsprechenden Medienbericht zu verfassen und den beiden genannten Medienorganen zur Publikation zuzustellen.

Totenehrung

Freud und Leid liegen im Leben nahe beieinander. Leider mussten wir uns seit der letzten DV erneut von einigen Schützenkameraden verabschieden. Zu Hause, in ihren Familien,

Vereinen und bei uns im Verband haben sie alle schmerzliche Lücken hinterlassen. Für immer gegangen sind im letzten Jahr: Hermann Schwarz (Ehrenmitglied FSG Uesslingen / Ehrenmitglied SV Region Frauenfeld); Fritz Müller (SG Kurzdorf / Ehrenmitglied SV Region Frauenfeld); Hans Scherrer (FSG Langdorf); Paul Meier (FSG Felben-Wellhausen); Walter Hofstetter (SG Aadorf); Egon Oehninger, Hans Oberholzer, Max Rutishauser und Ernst Roost (alle Stadtschützen Frauenfeld).

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren der verstorbenen Schützenkameraden und gedenken ihrer umrahmt von einem Choral durch die Bürgermusik.

Die musikalische Einlage wird der Bürgermusik Ettenhausen nochmals verdankt und die Musikanten werden von den Anwesenden unter kräftigem Applaus verabschiedet.

Gruss und Willkomm des Tagungsortes

Urs Badertscher spricht den Kameraden und dem Präsidenten der FS Ettenhausen, Urban Zehnder ein herzliches Dankeschön aus für die Organisation und Durchführung der Versammlung und bedankt sich bei der Politischen Gemeinde Aadorf für den offerierten Apéro. Diese Geste löst Beifall aus.

Just zum Stichwort „Aadorf“ bittet der Verbandspräsident den Vize-Gemeindeammann, Dr. Roman Engeler zum Grusswort auf die Bühne. Mit Witz beantwortet dieser zuerst die anfänglich gestellte Frage des Verbandspräsidenten, weshalb der Gemeinderat zu zweit angereist ist. Da die Schützen ein „gefürchtetes“ Volk sind, ist es vorteilhaft, dass er sich vom Sicherheitschef der Politischen Gemeinde Aadorf begleiten lässt. Er freut sich, an der Delegiertenversammlung der traditionsbewussten und vereinstreuen Schützen dabei zu sein. Bereits vor 9 Jahren war er Gast an der DV 2004 in Ettenhausen. Ursprünglich plante er, die gleiche Rede wie damals vorzutragen, hat dann aber viele Delegierte erkannt, die bereits vor neun Jahren anwesend waren und so hat er sich auf Plan B besinnt. Im Ernst, es wäre kaum möglich gewesen, dasselbe wie vor 9 Jahren zu präsentieren, hat sich doch seither viel geändert. Ein Thema ist die Bevormundung durch den Staat, damals wie auch heute. Dies hat er bereits in seinem Grusswort an der damaligen DV angesprochen. Der Zusammenschluss der Ortsgemeinden zur Politische Gemeinde Aadorf erfolgte im 1996. Die Politische Gemeinde zählt rund 8'500 Einwohner, beinahe 1'000 Bewohner mehr als noch vor neun Jahren. Begründen kann R. Engeler diesen erfreulichen Bevölkerungszuwachs mit der guten Lage im Dreieck Wil - Frauenfeld – Winterthur und der guten Anbindung an den öffentlichen Verkehr; Pendler profitieren mittlerweile vom ½ h-Takt. Im Kontext zu den vielen Vorteilen werden in der Politischen Gemeinde die Räume enger und das Bauland knapp. Auch das neue Raumplanungsgesetz, welches zur Abstimmung vorliegt, kann kurzfristig keine Abhilfe schaffen. Im Gemeinderat wurden Überlegungen angestrengt, die Bau- und Zonenordnung rund 2 - 3 Jahre früher als geplant, zu überdenken. Die Bewohner der Politischen Gemeinde Aadorf leben ein aktives und intaktes Vereinsleben. Die Gemeinde zählt einige Vereine, die FS Ettenhausen ist der älteste Verein der Politischen Gemeinde. Bekannt ist allen, dass der Schiessstand in Ettenhausen nicht einfach zu bewerkstelligen ist und mit seiner Schräglage und dem Aufwärtsschiessen bei Schützen für manch Herausforderung sorgt. In der Gemeinde ist die Erneuerung der Schulhalle sowie des Hallen- und Freibads geplant. Über die Investitionen von über Fr. 22 Mio. des Gesamtpakets wird im Mai 2013 abgestimmt. Je nach Ergebnis ist die Anhebung des Steuerfusses unausweichlich, bislang konnte der Steuersatz immer gesenkt werden. Weiter wird in der ganzen Gemeinde in Scheibenstände, neue Scheiben und die Sanierung der Kugelfänge investiert. Die Politische Gemeinde war seinerzeit sehr interessiert am Projekt „Indoor-Schiessanlage Hinterthurgau“ und hätte notwendiges Land zur Verfügung gestellt unmittelbar bei der Schiessanlage Steig in Aadorf. Leider hat das Amt für Umwelt dem Projekt bezüglich Grund-

wasser einen Strich durch die Rechnung gemacht. Reklamationen in der gesamten Gemeinde wegen Lärmemissionen gehen unverändert weiter wie auch unnötige Diskussionen rund um den Fluglärm, Töffllärm, usw. Roman Engeler dankt für die Einladung, wünscht allen guet Schuss und viel Erfolg am TKSF 2013 und spricht nochmals seinen Dank aus, dass der Schützenverband Region Frauenfeld Ettenhausen zur Durchführung der DV 2013 gewählt hat.

Als kleines Dankeschön und als Erinnerung an den heutigen Abend überreicht Urs Badertscher Roman Engeler ein kleines Präsent in Form unserer Verbandsmedaille. Urs hat nicht mehr bedacht, dass er R. Engeler an der DV 2004 bereits eine Medaille übergeben hat. Dieser Umstand macht aber weiter nichts, sind wir mittlerweile doch im Besitze von neuen Medaillen.

Zur heutigen Delegiertenversammlung wurden statutengemäss mind. 14 Tage vorher eingeladen: 76 Delegierte, 13 Ehrenmitglieder und 8 Vorstandsmitglieder = Total 97 Delegierte oder Stimmberechtigte.

Änderungen oder Ergänzungen zur Traktandenliste werden nicht gewünscht.

Nach Traktandum 8. ist eine kurze Pause vorgesehen.

Um 20:25 h erklärt der Verbandspräsident die Delegiertenversammlung 2013 als eröffnet.

Wenn mehrheitlich die männliche Form benutzt wird, sind unsere Schützinnen selbstverständlich in sämtlichen Begriffen eingeschlossen.

Traktanden:

1. Wahl von zwei Stimmenzählenden und Feststellung der Präsenz

Der Einfachheit halber werden Edgar Eisenegger, FS Ettenhausen und Roland Krattiger, SV Thurtal-Hüttlingen als Stimmenzähler vorgeschlagen. Die Delegierten bezeugen mit Hochheben der roten Stimmkarten die Wahl der beiden Vorgeschlagenen. Beide werden einstimmig und mit Applaus in ihr Tagesamt gewählt. Es folgt die Feststellung der Präsenz: Anwesend sind total 59 Stimmberechtigte; das Absolute Mehr liegt bei 30.

2. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 24. Februar 2012 in der Mehrzweckhalle, Gachnang – Seiten 5 - 20 (im Jahresbericht)

Die Diskussion über das Protokoll 2012 wird nicht gewünscht. Einstimmig wird das Protokoll genehmigt und mit Beifall der Aktuarin Conny Brunschwiler verdankt.

3. Jahresbericht 2012

Auch für das Erstellen des Jahresberichts 2012 dankt Urs der Aktuarin Conny Brunschwiler für die aufwendige Arbeit. Zudem ist an dieser Stelle allen Inserenten herzlich gedankt, denn sie helfen mit ihrer Inseratewerbung, den Jahresbericht mitzufinanzieren. Urs legt den Delegierten nahe, diese Gönner bei nächster Gelegenheit zu berücksichtigen.

Mit dem Vorgehen, den Jahresbericht Ressort um Ressort gemeinsam abzuhandeln und am Schluss über den gesamten Jahresbericht abzustimmen, sind alle einverstanden. Bei Bedarf wird die Diskussion über die Ressorts eröffnet.

Verbandsschiessen 300 m / 50 m / 25 m – Seiten 21 - 23

Verbandsschiessen 300 m:

388 Schützen besuchten das von der SG Gachnang organisierte und durchgeführte Verbands-schiessen. Die Teilnehmerzahl mit einem Rückgang von 58 Schützen gegenüber dem Vorjahr ist bedenklich.

Höchste Einzelresultate 300 m:

97 Punkte	Meier Thomas Schweizer Reto	SG Islikon-Strass SG Gachnang
96 Punkte	Müller Hans Bürgi Andreas Müller Ernst Buschor Andreas	SG Gachnang SG Gachnang Stadtschützen Frauenfeld Stadtschützen Frauenfeld
375 Punkte	Müller Hans	SG Gachnang
373 Punkte	Schürpf Willi Gubler Heini	SG Islikon-Strass SG Islikon-Strass

Verbandsschiessen 50 m:

Das Pistolen-Verbandsschiessen hat im „Schollenholz“ stattgefunden. In der Distanz 50 m haben 35 Schützen teilgenommen. Dies bedeutet leider einen Rücklauf von 14 Schützen im Vergleich zum Vorjahr.

Höchste Einzelresultate 50 m:

96 Pkte.	Strupler Hugo	PSV Kapo TG
95 Pkte.	Schweizer Ueli Rupper Marcel Grünauer Philipp	PSV Aadorf PSV Kapo TG VS Langdorf-Kurzdorf

Verbandsschiessen 25 m:

In dieser Distanz lässt sich mit 40 teilnehmenden Schützen leider ebenfalls eine Minderbeteiligung von 8 Schützen beobachten.

Höchste Einzelresultate 25 m:

148 Pkte.	Spöhl Elisabeth	Stadtschützen Frauenfeld
146 Pkte.	Blöchlinger Beda Fahlbusch Michael	PSV Aadorf Stadtschützen Frauenfeld

Ergänzungen werden nicht gewünscht.

Gruppenmeisterschaft 300 m: – Seiten 24 - 25

Von 18 möglichen Vereinen haben wiederum 16 Vereine an den Vorrunden teilgenommen (2011 = 16). Urs Badertscher ist überzeugt, dass irgendwann alle Vereine teilnehmen werden.

Für den Kant. Final in Frauenfeld haben sich im Feld A vier und im Feld D elf Gruppen unseres Verbands qualifiziert. Leider erreichte keine Gruppe aus unserem Verband den Eidg. Final in Zürich.

Fragen werden keine gestellt.

Matchwesen Sportgewehre: – Seiten 26 - 29

Beim Freundschaftsmatch gegen Weinfelden verbuchte Martin Götz mit 558 Pkte. den Sieg in der Einzelwertung für sich. Im Gruppenwettkampf mussten sich die Frauenfelder mit 4 Punkten Rückstand von den Weinfelder Schützen geschlagen geben.

Als Novum wurde der Freundschaftsmatch mit den Matchschützen der Region Fürstenland ins Leben gerufen. Zum ersten Mal reisten die erwähnten Schützen zu uns, um in freundschaftlicher Manier einen spannenden Wettkampf zu bestreiten, welchen Martin Götz

mit 558 Pkte. vor René Schmid mit 554 Pkte. gewann. Im Gruppenwettkampf ging der Sieg klar an die Region Fürstenland.

Bei den Thurgauer Meisterschaften haben leider nur 5 Schützen die Dreistellungsmeisterschaft geschossen. Thurgauer Meister wurde Peter Wirz mit 578 Punkten.

Peter Wirz siegte mit 590 Pkte. vor Bruno Lorenzato (Unterthurgau) mit 585 Pkte.

Im Zweistellungsmatch Standardgewehr siegte einmal mehr Peter Wirz mit 586 Pkte. (neuer TG Rekord).

Verbandsmeister 2012 wurde mit 553 Pkte. Martin Götz vor Edi Thalmann mit 540 Pkte.

Den 30-schüssigen Liegendmatch gewann Martin Rutz mit 284 Pkte. Wenn Urs richtig liegt, ist Martin Mitglied der FS Ettenhausen.

Wortmeldungen gehen nicht ein.

Matchwesen Ordonnanzwaffen: – Seiten 30 - 34

Beim Freundschaftsmatch Frauenfeld - Fürstenland belegten die Frauenfelder Schützen geschlossen die Ränge 1 - 5. Vom Fürstenland nahmen leider keine Schützen mit dem Ordonnanzgewehr teil. Urs präzisiert, dass Fürstenland gar keine Schützen hatte, was für Lachen im Gremium sorgt.

Zum ersten Mal in der Geschichte qualifizierten sich fünf Schützen in den Personen von Urs Badertscher, Elias Hagen, Andreas Dietrich, Urs Schmutz und Max Koradi für die Schweizer Meisterschaften in Thun. Leider konnten dort die guten Qualifikationsresultate nicht umgesetzt werden. Urs erläutert, dass die Teilnahme an einer Schweizer Meisterschaft schon als Erfolg gewertet werden darf. Wenn in Thun dann die Resultate noch passen würden, dann wäre dies als super Erfolg zu betrachten.

Am Kantonalen Matchtag gewann Urs Badertscher den Einzelwettkampf mit 538 Pkte. vor Werner Stutz mit 533 Pkte.

Beim Kantonalen Liegendmatch sicherte sich Andreas Dietrich von der SG Lustdorf mit 562 Pkte. den Sieg.

Verbandsmeister 2012 wurde mit 538 Pkte. Elias Hagen vor Andreas Dietrich mit 536 Pkte.

Monika Feldmann-Meier gewann mit 276 Pkte. den 30-schüssigen Liegendmatch vor Peter Ammann mit 271 Pkte. und dem Drittplatzierten Reto Schweizer mit 270 Pkte. Im Jahresbericht 2012 schlich sich leider das Fehlerteufelchen ein; bei Peter Ammann wurde irrtümlicherweise das Resultat von 279 Pkte. anstelle der korrekten 271 Pkte. abgedruckt.

Herzliche Gratulation allen Gewinnern.

Die Diskussion wird nicht genutzt.

Matchwesen Pistole: – Seiten 35 - 37

Unter der Führung des neuen Matchchefs Pistole Fabian Bommer eröffnete die Luftpistolen-Meisterschaft die Saison 2012. Mit 373 Pkte. zeichnete sich Michael Fahlbusch als Verbandsmeister 2012 aus.

Beim Eröffnungsmatch im Programm B siegte Michael Nyffeler mit 556 Pkte. vor Ueli Schweizer mit 552 Pkte. Im C-Programm hingegen gewann Michael Fahlbusch mit 567 Pkte. Mit 558 Pkte. in der Distanz 50 m B sicherte sich Michael Nyffeler die Verbandsmeisterschaft 2012. In der Distanz 25 m C heisst der Sieger mit 560 Pkte. Karim Jaffel.

Bei den Thurgauer Meisterschaften in Frauenfeld siegten:

- 50 m B	Nyffeler Michael	551Pkte.
- 25 m C	Wyssmann René	545Pkte.
- Pist. Match Standard 25 m	Wyssmann René	535 Pkte.
- Pist. OSP 25 m	Fahlbusch Michael	499 Pkte.

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Kantonstich 300 m: – Seiten 39 - 42

Mit 351 Schützen auf allen vier Distanzen bleibt die Teilnehmerzahl fast identisch gegenüber dem Vorjahr als 356 Schützen den Kantonstich geschossen haben. Gesamthaft wurden 617 Standblätter und 846 Stiche gelöst.

Herzlichen Glückwunsch allen Schützen mit den besten Resultate aus Feld- und Standstich:

175 Pkte.	Gubler Heini Götz Martin	SG Islikon-Strass FSG Oberneunforn
174 Pkte.	Thalmann Ernst Buschor Andreas	SG Gachnang Stadtschützen Frauenfeld

Kantonstich 50 m Total Feld- und Standstich

Hofer Andreas (Kapo TG)	194 Pkte.
Nyffeler Michael (Stadt)	190 Pkte.

Kantonstich 25 m	Präzision	Seriestich
Nyffeler Michael (Stadt)	99 Pkte.	96 Pkte.

Kantonstich 10 m	Standstich Halbpr.	Standstich Vollpr.
Nyffeler Michael (Stadt)	---	379 Pkte.
Schweizer Ueli (Aadorf)	---	376 Pkte.
Meienberger Paul (Aadorf)	167 Pkte.	---

Wortmeldungen sind nicht zu verzeichnen.

s | t | e | t | r | a | .ch
 g | m | b | h
 M e t a l l b a u

Vielseitig - Kreativ - Flexibel

Obergasse 13 |
Dietingen |
8524 Uesslingen

Mobile 079 672 86 46
Telefon 052 746 14 60
info@stetra.ch



Einzelwettschiessen 300 m: – Seiten 43 - 45

In der Distanz 300 m muss gegenüber 2011 leider ein kräftiger Rücklauf von 22 Schützen verbucht werden.

Die höchsten Einzelresultate schossen:

Feld A

195 Pkte.	Krattiger Roland	SV Thurtal-Hüttlingen
-----------	------------------	-----------------------

Feld D

144 Pkte.	Wiedmer Kurt	FSG Felben-Wellhausen
	Dietrich Andreas	SG Lustdorf

Einzelwettschiessen Pistole 50 m

Hugo Strupler, PSV Kapo TG schoss mit 97 Punkten das höchste Resultat.

Einzelwettschiessen Pistole 25 m

Herzliche Gratulation der Ranglistenersten Elisabeth Spöhl und den punktegleichen Michael Nyffeler und Guiseppe Annunziata zu den 147 Punkten.

Ergänzungen werden nicht gewünscht.

Jungschützenwesen: – Seiten 46 - 50

Auf der Aadorfer Schiessanlage „Steig“ führten die Guntershauser Schützen das Wettschiessen des Nachwuchses U20 und U16 der Region Frauenfeld durch. Zum ersten Mal wurde das Wettschiessen auf Zehnerwertung ausgetragen. Die Kranzquote lag bei niedrigen 33 %. Urs Badertscher kann nicht nachvollziehen, ob die mickrige Kranzquote den Schiessbedingungen zuzuschreiben ist oder die Limite zu hoch angesetzt war.

Die Junioren-Einzelrangliste führte Ramona Tuchschnid (Lustdorf) an. Valentin Koch aus Lustdorf belegte mit 92 Punkten bei den Jungschützen den 1. Rang.

1 Gruppe bei den Jugendlichen und 4 Gruppen bei den Jungschützen qualifizierten sich ebenfalls für den Kantonalen Final.

Die Einzelrangliste von der Jungschützenjahresmeisterschaft folgt unter Traktandum 9.

Inputs sind nicht zu melden.

Somit wurden sämtliche Ressortberichte behandelt. Die Diskussion über die Berichte wird nicht genutzt.

Bei der Abstimmung über sämtliche Ressortberichte stellt Urs Badertscher Einstimmigkeit fest. Urs bedankt sich herzlich bei seinen Vorstandskameraden für die Arbeit, welche sie geleistet haben. Die Worte von Urs werden mit Beifall unterstrichen.

4. Jahresrechnung 2012: – Seiten 51 - 53

Der Verbandspräsident reicht dem Kassier Paul Germann das Wort weiter.

Paul stellt bei den Schiessanlässen Aufwand und Ertrag gegenüber und erläutert die einzelnen Positionen detailliert. Der Kassier weist auf die Wichtigkeit hin, dass unsere Vereine möglichst zahlreich an Anlässen oder vorgängig genannten Programmen wie EWS, Kantonalstich, usw. teilnehmen.

Der Vorstand beschränkt sich bei der Verwaltung / Administration auf die notwendigsten Ausgaben.

Die Beiträge sind abhängig der Anzahl Vereine und Lizenzen. Durch das TKSF 2013 kann evtl. mit einer Zunahme der Lizenzen im 2013 gerechnet werden.

Der Vorschlag beträgt + Fr. 59.15. Mit dem Beschluss der DV 2011, pro teilnehmendem Jungschütze und Junior für das ESFJ 2012 in Glarus Fr. 30.-- (Total 40 Teilnehmer) aus der Verbandskasse zu entrichten, wenn die Bedingungen erfüllt sind sowie der Auflösung der Rückstellung von Fr. 680.-- im Sinne des ESFJ 2012, konnte einem Minus entgegengewirkt werden. Das aktuelle Verbandsvermögen beträgt Fr. 18'923.80.

Nachdem Paul Germann die Jahresrechnung 2012 detailliert präsentiert hat, scheinen keine Fragen offen zu sein.

Die beiden Rechnungsrevisoren der FS Ettenhausen, Beda Blöchlinger und Sämi Schori haben am 05.01.2013 bei Paul Germann zuhause die sauber geführte Rechnung geprüft. Die beiden danken Paul für die Gastfreundschaft. Die Rechnungsrevisoren haben das Gros der Belege mit den Buchungen verglichen und keine Abweichungen festgestellt. Vermögenswerte wurden korrekt ausgewiesen. Die Jahresrechnung wurde ordnungsgemäss und fachmännisch geführt. Sämi Schori und Beda Blöchlinger beantragen bei den Delegierten unter Verdankung für die ausgezeichnet geführte Jahresrechnung 2012, dem Kassier Paul Germann Dechargé zu erteilen.

Die Jahresrechnung wird einstimmig mit der roten Stimmkarte verabschiedet. Urs Badertscher bedankt sich beim Revisorenteam für die Prüfung der Jahresrechnung und spricht dem Kassier Paul Germann seinen Dank für die Arbeit aus, welcher mit Applaus verstärkt wird.

Festlegung Finanzkompetenz des Vorstandes

Art. 13 unserer neuen Statuten besagen, dass unter die Kompetenz der Delegiertenversammlung u.a. die Festlegung der Finanzkompetenz des Vorstandes fällt. Diese Thematik war an der letzten Vorstandssitzung ebenfalls traktandiert und der Vorstand ist zum Schluss gekommen, den Delegierten nachstehende Finanzkompetenz des Vorstandes zu beantragen:

Fr. 1'500.-- für einmalige Ausgaben und

Fr. 600.-- für jährlich wiederkehrende Ausgaben

Das heisst aber nicht, dass wir diese Beträge auf Biegen und Brechen hin ausgeben werden. Der Vorstand ist weiterhin bestrebt, die Ausgaben möglichst tief zu halten.

Die Diskussion wird eröffnet.

Paul Röthlisberger, Obmann der Stadtschützen Frauenfeld: Wir haben unter der Thematik „Jahresrechnung 2012“ vernommen, wie sauber und gewissenhaft der Vorstand arbeitet. Da es sich um ein Vermögen von rund Fr. 20'000.-- handelt und der Antrag des Vorstandes zur Finanzkompetenz relativ bescheiden ausfällt, unterstützt er dieses Begehren.

Andere Wortmeldungen gehen nicht ein.

Der Antrag wird von den Delegierten einstimmig gutgeheissen. Der Verbandspräsident dankt den Anwesenden für das Vertrauen.

5. Jahresbeiträge 2013

Art. 13 der Statuten bedingt, dass die Delegiertenversammlung jährlich über den Jahresbeitrag zu befinden hat. Urs erinnert an das seit 2004 in Kraft gesetzte Beitragsmodell; Grundbeitrag pro Verein: Fr. 50.--; pro gelöste Lizenz: Fr. 3.-- (abzüglich Lizenzen U20). Wie bereits an der Präsidentenkonferenz vom 10. Januar 2013 mit den Vereinspräsidenten besprochen, stellt der Vorstand den Antrag, den Jahresbeitrag für das Jahr 2013 unverändert zu belassen.

Wortbegehren gehen nicht ein. Dieses Geschäft wird einstimmig angenommen.

6. Wahlen

a) Vorstand

Erfreulicherweise stellen sich, ausser dem Präsidenten, alle Vorstandsmitglieder wieder für eine weitere Amtsperiode von 3 Jahren zur Verfügung. Wie bereits bekannt ist, hat der Präsident per DV 2014 seine Demission eingereicht. Der Präsident verliert die Vorstandsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge:

- Badertscher Urs (Wahljahr 1994)
- Bommer Fabian (Wahljahr 2011)
- Brunschwiler Conny (Wahljahr 2007)
- Frauenfelder Peter (Wahljahr 2001)
- Germann Paul (Wahljahr 2001)
- Götz Martin (Wahljahr 1994)
- Schweizer Reto (Wahljahr 2004)
- Weber Doris (Wahljahr 2010)

Urs erkundigt sich, ob aus dem Delegiertenkreis noch weitere Personen vorgeschlagen werden. Er geht jedoch nicht davon aus, dass wir heute von an einer Vorstandstätigkeit Interessierten überschwemmt werden. Und er hat Recht behalten.

Die Wahlberechtigten sind einverstanden, dass der Vorstand in Globo für eine weitere Amtsperiode (ausgenommen Urs Badertscher bis DV 2014) und in offener Abstimmung gewählt wird.

Die Vorstandsmitglieder werden einstimmig für eine weitere Amtsperiode von 3 Jahren bestätigt. Die Wahl wird mit Beifall bekräftigt. Der Präsident dankt den Delegierten für das Vertrauen, welches sie dem Vorstand entgegenbringen.

b) Präsident

Urs Badertscher erkundigt sich, ob er für die Wahl des Präsidenten den Saal verlassen soll. Diese Zeit könnte er mit einer Zigarettenpause überbrücken. Dieser Wunsch wird Urs Badertscher nicht gewährt. Urs übergibt dem Vizepräsidenten, Martin Götz das Wort.

Martin wird Urs nicht separat vorstellen, ist er doch bei allen bestens bekannt. Urs Badertscher kandidiert leider nur noch für ein Jahr bis zur DV 2014. M. Götz startet einen Aufruf, ob unter den Anwesenden eine Person sitzt, die Interesse am Präsidentenamt hätte. An der DV 2014 wird eine Nachfolge für den abtretenden Präsidenten gewählt.

Urs Badertscher wird in seinem Amt als Präsident einstimmig bezeugt. Martin stellt am kräftigen Beifall fest, dass die Anwesenden mit der Arbeit von Urs sichtlich zufrieden sind.

Urs bedankt sich für die Wiederwahl und wird sich erneut Mühe geben, sein letztes Amtsjahr zu aller Zufriedenheit auszuführen.

7. Verbandsschiessen 2013 und weitere Jahre

Verbandsschiessen 50 m / 25 m

Dieses findet an den beiden Freitagen, 10. und 17. Mai und Samstag, 18. Mai 2013 in Aadorf statt. Die Vergütung pro Schiessendem beträgt unverändert Fr. 3.50. Die Schiessprogramme 50 m und 25 m werden analog dem Vorjahr durchgeführt. Der Schiessplan wurde dem TKS SV zur Genehmigung eingereicht, die Antwort ist noch ausstehend.

Weitere Ausführungen werden nicht gewünscht.

Verbandsschiessen 2013 300 m

Das Verbandsschiessen 2013 findet auf dem „schrägen“ Stand in Ettenhausen statt an folgenden Schiessstagen: Freitag, 07. Juni, beide Samstage, 08. Juni und 15. Juni sowie Sonntag 16. Juni 2013. Der detaillierte Schiessplan wurde bereits vom TKS SV genehmigt und

ist unter www.bsv-frauenfeld.ch abrufbar. Zeitgleich erhalten ihn alle Vereinspräsidenten zugestellt. Die Vergütung Fr. 4.50/Schütze. Es besteht wiederum die Möglichkeit, Scheiben zu rangieren. Auch in diesem Jahr bleibt eine Scheibe unrangiert.

Die Diskussion wird nicht wahrgenommen.

Das Verbandsschiessen und die DV 2014 finden in Uesslingen statt. Beschlossen wurde dies an der DV 2012 in Gachnang.

Bewerbungen Verbandsschiessen 300 m im 2015 und 2016

Bei Urs Badertscher ist je eine Bewerbung für die Jahre 2015 und 2016 eingegangen. Urs schlägt dem Gremium vor, über beide Bewerbungen abzustimmen.

Die Bewerbung für das Verbandsschiessen 2015 wurde von seinem Stammverein, der SG Thundorf eingereicht. Urs hat seinerzeit an einer Sitzung seinem Vorstand mitgeteilt, dass die SG Thundorf letztmals im 2001 das Verbandsschiessen durchgeführt hat und siehe da, der Vorstand wurde aktiv und hat sich bei ihm für die Durchführung der Delegiertenversammlung und des Verbandsschiessens 300 m im Jahr 2015 beworben. Urs stellt die Bewerbung zu Diskussion, welche nicht genutzt wird. Der Zuschlag der Durchführung im 2015 an die SG Thundorf erfolgt einstimmig. Urs bedankt sich bei der SG Thundorf für die Bewerbung.

Am 06. Januar 2013 hat die SG Islikon-Strass Urs ihre Bewerbung zur Durchführung der DV und des Verbandsschiessens 2016 zugestellt. Die SG Islikon-Strass hat letztmals das Verbandsschiessen im Jahr 2008 durchgeführt. Die Vergabe zur Durchführung der DV und des Verbandsschiessens 2016 erfolgt ohne Gegenstimme. Urs Badertscher dankt der SG Islikon-Strass für das Einreichen ihrer Bewerbung.

Das Jungschützenwettschiessen findet in Matzingen statt und wird durch die SG Matzingen-Stettfurt organisiert. Die Daten sind: Do. 13. Juni 2013 18.30 Uhr - 20.00 Uhr und Sa. 15. Juni 2013 13.30 Uhr - 16.00 Uhr.

8. Anträge

Beschlussfassung / Umsetzung Antrag z.Hd. DV TKS SV 2013

Urs präsentiert den Antrag des Schützenverbandes Region Frauenfeld an die Delegiertenversammlung des Thurgauer Kantonschützenverbandes (TKSV), welcher Ausgangslage, die heutige Situation und den Antrag umfasst. **Antrag:** *Um zu gewährleisten, dass auch in Zukunft die Vertretung des TKS SV in der DV des SSV breit abgestützt ist und nach basisdemokratischen Grundsätzen erfolgt, wird der Vorstand des TKS SV beauftragt, geeignete Massnahmen auszuarbeiten und diese der DV TKS SV 2013 zur Genehmigung zu unterbreiten.*

PowerPoint Präsentation – Folie 1

An der letzten DV in Gachnang wurde uns dieser schriftliche Antrag von der Stadtschützengesellschaft Frauenfeld zur Behandlung eingereicht. Dieser Antrag wurde damals an unserer DV 2012 mit 50 Ja-Stimmen bei einem Absolutem Mehr von 37 Stimmen gutgeheissen. Somit habe der Präsident diesen Antrag im Namen des SV Region Frauenfeld z. Hd. der DV TKS SV 2012 eingereicht. Auch dort wurde dieser Antrag mit 148 Ja-Stimmen gegen 25 Nein-Stimmen klar gutgeheissen. Was uns jetzt nicht mehr interessiert, sind die Ausgangslage und die heutige Situation. Uns interessiert nur noch der Antrag und wie ihn der Vorstand TKS SV umgesetzt hat. (nächste Folie). UB verliert den Antrag.

PowerPoint Präsentation – Folien 2 und 3

Der Vorstand des TKS SV hat in Folge des Antrages ein 12-seitiges Organisationsreglement erstellt. Das Dokument kann auf der Homepage des TKS SV heruntergeladen werden, sofern

es dort gefunden wird. Uns interessiert heute Abend nicht das ganze Organisationsreglement sondern einzig Punkt 3.2.2. „Aufgaben und Verantwortung des Vorstandes“ auf Seite 4 (entspricht Art. 17 ihrer Statuten) steht unter Punkt f) «Ernennung der Abgeordneten des TKS SV in übergeordnete Organe». Urs verliest die entsprechende Definition: *Der Vorstand unternimmt entsprechende Vorkehrungen, dass Vertretungen des TKS SV in den übergeordneten Gremien, insbesondere an der SSV-DV im Verband breit abgestützt sind. Dabei muss darauf geachtet werden, dass sich die Unterverbände mit von ihnen vorgeschlagenen Vertretern einbringen können.*

An der letzten Sitzung hat der Vorstandsvorstand über diese Lösung, die uns der TKS SV präsentiert hat, diskutiert und der Vorstand vertritt geschlossen die Meinung, dass der Vorstand TKS SV unseren Antrag richtig und zu unserer Zufriedenheit umgesetzt hat und kann dies so gutheissen.

PowerPoint Präsentation – Folie 4

Diese Ausführungsbestimmungen oder das Organisationsreglement sind seit dem 1. Januar 2013 in Kraft.

Die Diskussion wird eröffnet.

Paul Röthlisberger, Obmann Stadtschützen Frauenfeld: Vor einem Jahr wurde die Thematik initialisiert, nicht einfach zum hohlen Bauch heraus, sondern damit Veränderungen der Strukturen auf nationaler und regionaler Ebene Rechnung getragen werden kann. Paul erläutert nochmals die Mitglieder des Nationalen Verbands. Im Thurgau ist dies jedoch anders geregelt. Die Vereine sind Mitglieder der Unterverbände und des TKS SV. Paul begrüsst das vorliegende Organisationsreglement des TKS SV und dass dem Antrag in gewissem Sinne entsprochen wurde. Mit der Formulierung im Organisationsreglement sind die Vereine wieder aussen Weg; die Redewendung unter Punkt 3.2.2 beurteilt Paul für ungenügend und beantragt, die Definition zu ergänzen: „*Der Vorstand unternimmt entsprechende..... Dabei muss darauf geachtet werden, dass sich die Unterverbände **UND VEREINE** mit von ihnen vorgeschlagenen Vertretern einbringen können.*“

Zudem befindet es Paul Röthlisberger als befremdend, dass der Vorstand TKS SV das Organisationsreglement selber verabschiedet hat.

Urs Badertscher dankt Paul Röthlisberger für die Voten. Für Urs sind die Vereine in den Unterverbänden integriert.

Kurt Heider, Präsident SG Aadorf: Kurt unterstützt den vorgeschlagenen Wortlaut von Paul Röthlisberger. Mit dieser Präzisierung wird Interpretationsspielraum minimiert.

Heinz Kapusta, Präsident SG Gachnang: Heinz lobt die sehr engagierte Arbeit und ist der Meinung, dass der Schützenverband Region Frauenfeld inkl. der angehörigen Vereine beim TKS SV mit ihrem Antrag etwas erreicht haben und dieser nun realisiert werden soll. Heinz Kapusta beantragt bei den Delegierten, das vorliegende Organisationsreglement mit dem bestehenden Wortlaut unter Punkt 3.2.2 gutzuheissen.

Urs Badertscher schlägt vor, über die Umsetzung des Organisationsreglements wie präsentiert abzustimmen. Urs ist der Meinung, dass der Schützenverband die Vereine beim TKS SV vertritt.

Paul Röthlisberger beharrt auf seiner konkretisierten Formulierung und weist darauf hin, dass der SV nicht Vertreter der Vereine ist.

Martin Götz, Vizepräsident SV: Martin stellt in Frage, ob wir mit dieser Diskussion an der richtigen Adresse sind. Der SV kann beim TKS SV höchstens die Umformulierung beantragen und mitteilen, dass wir die vorliegende Formulierung nicht gutheissen.

Werner Koradi, TKS SV-Vertreter: Werner schildert die Ausgangslage. Jeweils jährlich werden alle Bezirks-/Unterverbände vom TKS SV angeschrieben und aufgefordert, dass diese ihre

Kandidaten für die 11 Stimmrechte melden. Werner informiert, dass die Thematik an der nächsten Vorstandssitzung des TKSv diskutiert wird.

Paul Röthlisberger und den Mitgliedern der Stadtschützengesellschaft Frauenfeld ging es in ihrem Antrag darum, dass die Basis an den Delegiertenversammlungen des SSV vertreten ist. Die Statuten besagen, dass alle Schützenvereine des Kantons Thurgau direkte Mitglieder des TKSv und parallel die Bezirke/Unterverbände auch Mitglieder des TKSv sind. Diese genannten Gremien haben Stimmrechte. Die Problematik ist für Paul nicht gelöst, wenn nur der Unterverband Delegierte entsendet.

Urs Badertscher informiert, dass sich interessierte Delegierte von Vereinen, welche an den DV's des SSV teilnehmen wollen, sich bei Urs melden können. Dies wurde auch schon in der Vergangenheit so gehandhabt.

Max Koradi, Präsident FSG Oberneunforn: Max konkretisiert, dass gesamtkantonal 11 Stimmrechte und nicht 11 Stimmrechte im SV Region Frauenfeld zu verteilen sind. Der SV hat zusammen mit den Vereinen mit ihrem Antrag beim TKSv erreicht, dass der SV die Möglichkeit hat, an den DV's des SSV Einfluss zu nehmen. Die Umsetzung wird nun vom TKSv gewährleistet, der Unterverband ist zuständig, dass Mitglieder zur Teilnahme gemeldet werden. Für Max ist das Kapitel abgeschlossen. Wenn beispielsweise jeder Verband im Kanton TG 10 Personen meldet, dann ist dies noch weniger zielführend und eine Umsetzung schlichtweg nicht möglich.

Der Verbandspräsident ruft zur Abstimmung auf, wer den vorliegenden Antrag / das Organisationsreglement mit der jetzigen Definition genehmigen kann unter Punkt 3.2.2 «Ernennung der Abgeordneten des TKSv in übergeordnete Organe»: *„Der Vorstand unternimmt entsprechende Vorkehrungen, dass Vertretungen des TKSv in den übergeordneten Gremien, insbesondere an der SSV-DV im Verband breit abgestützt sind. Dabei muss darauf geachtet werden, dass sich die Unterverbände mit von ihnen vorgeschlagenen Vertretern einbringen können“*, erhebe die rote Stimmkarte.

Aus der Abstimmung resultieren 47 Ja-Stimmen; 10 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen. Der vorliegende Antrag mit ursprünglichem Wortlaut unter Punkt 3.2.2 ist somit gutgeheissen.

Nach der ausgiebigen Debatte haben sich die Anwesenden die Pause von 21:30 h - 21:50 h mehr als verdient.

9. Verbandsjahresmeisterschaft 2012

Der Präsident bittet jeweils einen Vereinsverantwortlichen nach vorne um die Medaillen und für die Ränge 1 in den Distanzen 300 m und 50 m den Wanderpreis/Becher und Medaillen (auch 25 m) in Empfang zu nehmen.

Mit 92.314 Punkten kann die Stadtschützengesellschaft Frauenfeld in der Distanz 300 m den Sieg für sich verbuchen.

Verbandsschiessen

300 m – Seite 21

Gewinner Wanderpreis für 1 J.:	1. Rang	Stadtschützen Frauenfeld	92.314 Pkte.
	2. Rang	SG Lustdorf	91.562 Pkte.
	3. Rang	SG Thundorf	91.017 Pkte.
	4. Rang	SG Gachnang	90.789 Pkte.

Urs Badertscher muss leider den Abstieg der SV Thurtal-Hüttlingen in die Kategorie 2 verkünden.

50 m – Seite 22

Gewinner Wanderpreis für 1 J.:	1. Rang	PS Stadtschützen Frauenfeld	91.571 Pkte.
	2. Rang	PS Kapo TG	91.125 Pkte.
	3. Rang	PSV Aadorf	90.049 Pkte.
	4. Rang	VS Langdorf-Kurzdorf	87.712 Pkte.

25 m – Seite 22

Über diese Distanz wird kein Wanderpreis an den erstplatzierten Verein abgegeben. Den rangierten Vereinen wird je nach Beteiligung mind. 1 Verbandsmedaille überreicht.

1. Rang	PS Stadtschützen Frauenfeld	144.986 Pkte.
2. Rang	PSV Aadorf	137.938 Pkte.
3. Rang	VS Langdorf-Kurzdorf	136.026 Pkte.
4. Rang	PSV Kapo TG	Nicht rangiert

Jahresmeisterschaft der Jungschützen – Seite 49

1. Rang Koch Valentin SG Lustdorf 368 Pkte.

Valentin Koch darf sich Jungschützenverbandsmeister 2012 nennen; herzlichen Glückwunsch. Valentin wird nach vorne gebeten und erhält vom Verbandspräsidenten einen Becher sowie ein Sackmesser mit Gravur überreicht.

Ab Rang 2 werden die genannten Jungschützen oder Vereinsvertreter gebeten, ebenfalls ein graviertes Sackmesser beim Jungschützenchef in Empfang zu nehmen.

2. Rang	Schaltegger Elias	SG Lustdorf	368 Pkte.
3. Rang	Leuzinger Andrea	SG Lustdorf	366 Pkte.
4. Rang	Kübler Nadja	SG Islikon-Strass	363 Pkte.
5. Rang	Wermuth Kewin	SV Thurtal-Hüttlingen	355 Pkte.
6. Rang	Ruchti Stefan	SG Guntershausen-Maischh.	352 Pkte.
7. Rang	Hefti Carina	SG Thundorf	350 Pkte.
8. Rang	Schwendener Nick	SG Islikon-Strass	350 Pkte.
9. Rang	Belvedere Nicola	SG Islikon-Strass	350 Pkte.
10. Rang	Ganz Jasmin	SV Thurtal-Hüttlingen	348 Pkte.

Die beachtlichen Resultate der Jungschützen werden von den Anwesenden mit kräftigem Beifall gewürdigt.

Verbandsjahresmeister 2011 – Seiten 55 - 56

Alle Verbandsjahresmeister 2012 werden für den Empfang des gravierten Bechers nach vorne gebeten. Der Verbandspräsident stösst mit den Jahresmeistern mit einem Glas Wein auf die erfolgreichen Klassierungen an.

Feld A Sportgewehre:

1. Rang	Götz Martin	FSG Oberneunforn	658 Pkte.
2. Rang	Krattiger Roland	SV Thurtal-Hüttlingen	657 Pkte.
3. Rang	Müller Ernst	Stadtschützen Frauenfeld	648 Pkte.

Feld B Ordonnanzwaffen:

1. Rang	Badertscher Urs	SG Thundorf	558 Pkte.
2. Rang	Dietrich Andreas	SG Lustdorf	556 Pkte.
3. Rang	Hoffmann Andreas	Stadtschützen Frauenfeld	551 Pkte.

50 m Pistole:

1. Rang	Schweizer Ueli	PSV Aadorf	540 Pkte.
2. Rang	Spöhl Elisabeth	Stadtschützen Frauenfeld	540 Pkte.
3. Rang	Hefti Kaspar	PSV Kapo TG	538 Pkte.

25 m Pistole:

1. Rang	Spöhl Elisabeth	Stadtschützen Frauenfeld	861 Pkte.
2. Rang	Stäger Paul	PSV Aadorf	836 Pkte.
3. Rang	Nyffeler Michael	Stadtschützen Frauenfeld	835 Pkte.

Alle Gewinner werden nochmals mit einem herzlichen Applaus bedacht. Allen andern wünscht Urs Badertscher weiterhin viel Erfolg und wer weiss, wer nächstes Jahr zu den Siegern gehört.

10. Ehrungen und Auszeichnungen

Die Empfänger der 1. - 3. Feldmeisterschaftsmedaillen durften diese bereits vor der DV in Empfang nehmen.

Wie alle Jahre überreicht Urs Badertscher den Empfängern der 4. Feldmeisterschaftsauszeichnung und den Vereinsfunktionären, welche eine Auszeichnung für lange Vorstandstätigkeit erhalten, die verdienten Auszeichnungen persönlich und wird mit den Geehrten mit einem Glas Wein auf deren Ehrung anstossen.

Abgabe der 4. Feldmeisterschaftsauszeichnung (alphabetisch)

Bauer Markus (entschuldigt)	VS Langdorf-Kurzdorf
Hofmann Ernst	SG Lustdorf
Koradi Werner	FSG Oberneunforn
Schär Roland	SG Thundorf

Abgabe der Verdienstmedaille SSV (für 15 und mehr Jahre Vorstandstätigkeit)

Germann Paul	Stadtschützen Frauenfeld	20 Jahre
Keller Werner	Stadtschützen Frauenfeld	20 Jahre
Signer Erwin	SG Thundorf	15 Jahre

Abgabe der Vorstandsauszeichnung TKS (für 10 und mehr Jahre Vorstandstätigkeit)

Germann Paul	Stadtschützen Frauenfeld	20 Jahre
Keller Werner	Stadtschützen Frauenfeld	20 Jahre
Signer Erwin	SG Thundorf	15 Jahre
Tschirren Roman	SV Thurtal-Hüttlingen	10 Jahre

Abgabe der Veteranenauszeichnung (für 40 und mehr Jahre Aktivmitgliedschaft)

Keine

Der Präsident beglückwünscht die Geehrten und erhebt das Glas Wein zum gemeinsamen Prosit. Mit kräftigem Beifall drücken die Anwesenden ihre Würdigung und einen Dank für die langjährigen Verdienste aus.

Abgabe der Veteranenauszeichnung (für 40 und mehr Jahre Aktivmitgliedschaft)

Keine

Der Präsident gratuliert den Geehrten und erhebt das Glas Wein zum gemeinsamen Prosit. Mit kräftigem Beifall drücken die Anwesenden ihre Würdigung und einen Dank für die langjährigen Verdienste aus.

Angst

Kei Angst
mir chömed

125 Jahre Angst AG.
Tradition hat Zukunft

Breitenstrasse 22 | 8500 Frauenfeld
T 052 721 15 05 | F 052 721 03 50
Haustechnik | Sanitäre Anlagen |
Spenglerei | Flachdach

11. Verschiedenes und Umfrage

Die Teilnahme aller Vereine an der DV TKS SV vom 09. März 2013 in Diessenhofen ist Ehrensache.

In eigener Sache erinnert Urs Badertscher an seinen Rücktritt als Verbandspräsident per DV 2014; seine Demission hat er bereits an der DV 2012 bekanntgegeben. Die Suche nach einer Nachfolge wird in der nächsten Zeit beginnen. Ideal wäre, wenn sich jemand freiwillig für das Präsidentenamt zur Verfügung stellen würde.

Der Verbandspräsident hat sich im Namen aller Anwesenden dazu ausgesprochen, aus der Verbandskasse für den Gabentempel des TKS F 2013 eine Stabell e zu spons ern. Der SV Region Frauenfeld wird zu gegebenem Zeitpunkt auf der Sponsorenliste erwähnt.

Urs Badertscher überreicht dem OK-Präsidenten des TKS F 2013, Beni Gentsch das Wort. Beni freut sich, dass er wieder einige Worte an dieses Gremium richten darf. Beim TKS F 2013 handelt es sich um das 69. Thurg. Kantonschützenfest, jedoch um das erste mit Durchführungsort Unterthurgau. Viele seiner Bekannten sagen, dass das TKS F 2013 „sein Baby“ sei. Dieses „Baby“ ist auch Mitglied mehrerer Vereine und diese wiederum gehören den Unterverbänden an. „Sein Baby“ hat auch einige Gotten und Göttis. Ohne die Betreuung dieser Paten ginge die Durchführung nicht.

Gemäss seiner Ressortchefs befinden sich die Vorarbeiten im grünen Bereich. Beni kann diese Aussagen bestätigen, der Stand der Arbeiten ist so grün, dass im Ressort Schiessen bereits ein zweiter Ausweichstand geöffnet werden kann.

Neu wurden die regulären Schiessstände mit dem Stand Ossingen/ZH über die Kantonsgrenze hinaus erweitert.

Die Organisation der Spezialwettkämpfe befindet sich auf gutem Weg. Noch vor 1 Jahr war nicht klar, ob und wie der Militärwettkampf stattfinden wird. Dieser wird nun definitiv ausgetragen.

Mit Stolz darf Beni auf die Neuheit des elektronischen Anmeldungstools zum Eröffnungsschiessen hinweisen. Der Schütze kann sich auf der TKS F 2013-Homepage mittels einfachen Klicks anmelden und zugleich die gewünschte Scheibe und Schiesszeit auswählen. Wenn sich dieses Online-Tool am TKS F 2013 im Testlauf bewährt, wird es beim ESF 2015 im Wallis eingesetzt.

Beni Gentsch zeigt sich sehr zufrieden mit dem aktuellen Anmeldestand, mit welchem sich das TKS F 2013 bereits auf budgetiertem Kurs befindet. Alle weiteren eingehenden Anmeldungen liegen erfreulicherweise über Budget. Der bislang angemeldete Teilnehmerstand liegt bereits über dem Anmeldestand des Zürcher Kant. Schützenfestes 2012.

Das Ressort Schiessen hat vom Chef des Amts für Volksschule, Walter Berger, das Einverständnis auf die Anfrage des OKs erhalten, am TKS F 2013 Schüler aus der nahen Umgebung für Warnerdienste einzusetzen. Die Schützenvereine geniessen in der Kantonalen Verwaltung TG eine hohe Akzeptanz.

Das Ressort Platzorganisation befindet sich inmitten von Detailarbeiten und diese bewegen sich im vorgegebenen Zeitplan.

Der Festumzug in Diessenhofen findet am Sa. 29.06.2013 statt und wird von Bruno Fehr organisiert. Als Höhepunkt ist eine Flugshow des PC-7 Teams der Schweizer Luftwaffe geplant. Patrouille Suisse mit ihrer offiziellen Jet- Kunstflugstaffel musste dem OK leider eine Absage erteilen.

Vor einem Jahr wurden die Marketingtätigkeiten initiiert. Diesbezüglich laufen sehr viele Aktivitäten.

Im Protokoll der letztjährigen DV vom 24.02.2012 zitiert die Aktuarin Beni's Aussage, dass ein prominenter Thurgauer ihm geraten habe, sich keine grauen Haare wachsen zu lassen und er schon froh wäre, wenn diese nur wachsen würden. Beni kann zu seinem Haarwuchs egal welcher Art Entwarnung geben. Das TKSF 2013 befindet sich in allen Bereichen auf Kurs und mit dieser Zuversicht sind auch die damals geäußerten Sorgen verschwunden. Das TKSF 2013 erfährt vom Kanton breite Unterstützung.

Auf der Homepage des TKSF 2013 werden laufend News publiziert. Der Internetauftritt des TKSF 2013 wird sehr gelobt und als sehr informativ, bedienerfreundlich, usw. beurteilt.

Alle haben wahrscheinlich sehnlichst darauf gewartet, dass das Helfertool auf der Homepage aufgeschaltet wird. Die Helfer können rasch und benutzerfreundlich eintragen, welche Einsätze an welchen Tagen sie leisten möchten. Beni wird an der DV des TKSF einen Aufruf starten, damit möglichst alle Thurgauer Schützenvereine während dem Anlass mithelfen werden.

Das OK setzt alles daran, dass die Festteilnehmer ein schönes unvergessliches Fest im Thurgau erleben können.

Der OK-Präsident dankt nochmals für die Einladung und wünscht allen eine treffsichere Schiesssaison.

Werner Vetterli, welcher als Mitglied der Schiesskommission 2 in Vertretung deren Präsidenten, Oberstleutnant Carl-Arthur Eder, anwesend ist, entschuldigt die Abwesenheit von C. Eder. W. Vetterli informiert, dass die drei Schiesskreise im Kanton TG per 01.01.2013 auf zwei Schiesskreise - SK 1 TG und SK 2 TG aufgeteilt wurden.

Einen Wechsel gab es in der Schiesskommission ESO Kreis 18. Ralf Bosshard wurde dienstlich für 1 Jahr nach Russland abberufen und ist somit aus der Schiesskomm. ESO Kreis 18 ausgetreten. Die Nachfolge hat Oberst i Gst Werner Hürlimann, Eidg. Schiessoffizier ESO18, wohnhaft in Azmoos angetreten. Aufgewachsen ist W. Hürlimann in Gachnang und somit mit dem Thurgau bestens vertraut.

Der JS-Rapport hat stattgefunden, die Einladungen an die Vereins-JS-Leiter werden in Kürze verschickt.

W. Vetterli bringt die GSoA-Abstimmung zur Sprache. Die Folgen für die Schützen muss er bei Annahme der Initiative nicht erwähnen. W. Vetterli bittet alle, ein wuchtiges NEIN in die Urne zu legen. Damit stärken wir die Schweizer Armee und das Schiesswesen.

M. Götz erinnert an den Rücktritt des Verbandspräsidenten Urs Badertscher per DV 2014 und ermuntert die Anwesenden, mit Vereinsmitgliedern das Gespräch zu suchen. Martin freut sich zusammen mit dem Vorstand auf interessierte Kandidaten.

Da weitere Wortmeldungen versiegt sind, bringt der Präsident die laufende DV zum Abschluss. Es bleibt Urs Badertscher die angenehme Pflicht zu danken. Zuerst bedankt er sich bei der FS Ettenhausen mit all den Helfern für die einwandfreie Organisation der DV 2013. Danken möchte er auch seinen Vorstandskameraden für die Zusammenarbeit im letzten Jahr. Weiter spricht er allen für das Erscheinen und das Interesse an unserem Verband ein Dankeschön aus. Für die kommende Schiesssaison wünscht er eine tolle Kameradschaft, beste Gesundheit und „guet Schuss“.

Urs freut sich jetzt schon auf ein Wiedersehen am Verbandsschiessen in Ettenhausen oder spätestens an der DV vom 28. Februar 2014, organisiert durch die FSG Uesslingen.

Zu guter Letzt noch eine Schützenweisheit:

„Wer viel schießt, ist noch kein Schütze, und wer viel spricht, noch längst kein Redner“.

Unter Applaus beendet der Verbandspräsident Urs Badertscher die DV 2013 um 22:20 h.

Für das Protokoll:

Aktuarin

gezeichnet: *Conny Brunschwiler*

Conny Brunschwiler

Stettfurt, 16. Dezember 2013

AEBI SUISSE
Handels- und Serviceorganisation

Das führenden Handels- und Reparaturunternehmen für
Land-, Forst- und Güterumschlagmaschinen



Besuchen sie unseren Hydraulikstützpunkt



Aebi Suisse SA, im Bilg 14, 8450 Andelfingen
Tel: 052 305 23 10, Fax: 052 305 23 11
www.aebisuisse.ch

Ressortberichte S. 24 - 50:

Verbandsschiessen 300 m

Schiessplatz: **Ettenhausen**
 Organisation: **FS Ettenhausen**
 Teilnehmer: **404** (Vorjahr: 388)
 Kranzquote: **58.416 %**

Vereinsrangliste

Rang	Verein	Resultat	Teilnehmer	Kat.	Med.
1.	FS Ettenhausen (Wanderpreisgewinner für 1 Jahr)	92.731	29	1	2
2.	Stadtschützen Frauenfeld	91.014	30	1	2
3.	FSG Niederneunforn-Wilen	90.808	21	2	1
4.	SG Gachnang	90.071	18	1	1
5.	SG Aadorf	89.979	20	1	1
6.	SG Lustdorf	89.373	32	2	2
7.	SV Thurtal-Hüttlingen	87.920	22	2	1
8.	SG Matzingen-Stettfurt	87.873	25	2	2
9.	VS Langdorf-Kurzdorf	87.634	32	2	2
10.	FSG Uesslingen	87.469	21	2	1
11.	SG Thundorf	87.380	37	2	2
12.	FSG Felben-Wellhausen	86.966	24	2	1
13.	FSG Oberneunforn	85.732	13	2	1
14.	SG Islikon-Strass	85.593	18	2	1
15.	SG Gerlikon	84.274	15	3	1
16.	SG Guntershausen-Maischhausen	83.874	11	3	1
17.	SG Wittenwil-Weiern	81.183	14	3	1
Einzelschützen			22		

Die besten Einzelresultate:

97 Pkte.	Götz Martin Schmutz Urs	FSG Oberneunforn SG Gachnang
96 Pkte.	Schneiter Dominique Schwager Albert Schmid Armin	FSG Niederneunforn-Wilen SG Aadorf FS Ettenhausen
95 Pkte.	Wirz Monika Hilzinger Werner Buschor Andreas Brunner Ernst Kaiser-Mathis Manuela	SG Aadorf SG Gachnang Stadtschützen Frauenfeld SG Gachnang FS Ettenhausen

Auszahlungsstich:

376 Pkte.	Zehnder Urban	FS Ettenhausen
374 Pkte.	Schwager Albert	SG Aadorf
373 Pkte.	Andres Toni	FS Ettenhausen
371 Pkte.	Wettstein Max	EinzelSchütze
369 Pkte.	Krattiger Bruno	SV Thurtal-Hüttlingen

Verbandsschiessen 50 m

Schiessplatz: **Aadorf**
 Organisation: **PSV Aadorf**
 Teilnehmer: **52** (Vorjahr: 35)
 Kranzquote: **55.769 %**

Vereinsrangliste

Rang	Verein	Resultat	Teilnehmer	Kat.	Med.
1.	PSV Kapo TG (Wanderpreisgewinner für 1 Jahr)	93.698	11	1	1
2.	PSV Aadorf	90.650	17	2	1
3.	Stadtschützen Frauenfeld	89.150	20	2	1
	VS Langdorf-Kurzdorf	nicht rangiert	4	4

Die besten Einzelresultate:

97 Pkte.	Strupler Hugo	PSV Kapo TG
96 Pkte.	Hofer Andreas	PSV Kapo TG
95 Pkte.	Storchenegger Regula	PSV Kapo TG
94 Pkte.	Jaffel Karim	Stadtschützen Frauenfeld
93 Pkte.	Bosch Dani Bosshard Rolf	PSV Kapo TG PSV Kapo TG
92 Pkte.	Blöchlinger Beda Krähemann Daniel Rupper Marcel	PSV Aadorf PSV Kapo TG PSV Kapo TG

Verbandsschiessen 25 m

Schiessplatz: **Aadorf**
 Organisation: **PSV Aadorf**
 Teilnehmer: **53** (Vorjahr: 40)
 Kranzquote: **66.038 %**

Vereinsrangliste

Rang	Verein	Resultat	Teilnehmer	Kat.	Med.
1.	Stadtschützen Frauenfeld	145.424	20	1	1
2.	PSV Kapo TG	144.536	9	1	1
3.	PSV Aadorf	143.790	18	1	1
4.	VS Langdorf-Kurzdorf	131.622	6	2	1

Die besten Einzelresultate:

150 Pkte. (Maximum)	Fahlbusch Michael	Stadtschützen Frauenfeld
148 Pkte.	Nyffeler Michael	Stadtschützen Frauenfeld
147 Pkte.	Wyssmann René Blöchlinger Beda Krähemann Daniel Strupler Hugo Buffon Robert	Stadtschützen Frauenfeld PSV Aadorf PSV Kapo TG PSV Kapo TG PSV Aadorf
146 Pkte.	Aeberhard Walter Schmid Alwin Bosshard Rolf	VS Langdorf-Kurzdorf Stadtschützen Frauenfeld PSV Kapo TG

Den beiden Vereinen FS Ettenhausen (300 m) und dem PSV Aadorf (50 m / 25m) danke ich ganz herzlich für die tadellose Organisation und die Durchführung des Verbandsschiessens 2013.

Chef Verbandsschiessen

Urs Badertscher

Schweizerische Gruppenmeisterschaft 300 m 2013

Kantonale Vorrunden

An der Kantonalen Vorrunde der Gruppenmeisterschaft 2013 haben von den möglichen 17 Vereinen 15 teilgenommen. Im Vergleich zum Vorjahr nahm eine Gruppe weniger teil.

Teilnehmende Vereine	Feld A	Feld D
SG Aadorf	1	1
FS Ettenhausen	1	1
FSG Felben-Wellhausen	-	2
SG Gachnang	1	1
SG Gerlikon	-	1
SG Islikon-Strass	1	1
VS Langdorf-Kurzdorf	-	4
SG Lustdorf	-	5
SG Matzingen-Stettfurt	-	2
FSG Niederneunforn-Wilen	-	2
FSG Oberneunforn	1	2
Stadtschützen Frauenfeld	-	3
SG Thundorf	-	3
SV Thurtal-Hüttlingen	-	2
FSG Uesslingen	-	2
Total Gruppen	5	32
Alle Gruppen	37	

Vorrundenresultate

Für den Kantonalen Final in Frauenfeld konnten sich folgende Gruppen im Feld A und D qualifizieren:

Feld A	Limit Kant. Final	(1'825)				
Verein:		Rang	Verein:	Rang		
SG Aadorf 1		7.	1'894	SG Gachnang	14.	1'866
FS Ettenhausen 1		9.	1'883	SG Islikon-Strass 1	23.	1'835
Feld D	Limit Kant. Final	(1'327)				
Verein:		Rang	Verein:	Rang		
Stadtschützen Frauenfeld 3		10.	1'356	SG Lustdorf 1	24.	1'343
FSG Felben-Wellhausen 1		11.	1'354	FSG Uesslingen 1	32.	1'338
FSG Oberneunforn 1		13.	1'352	SG Aadorf 1	38.	1'336
SG Thundorf 1		14.	1'352	SG Thundorf 3	46.	1'328

Kantonaler Final in Frauenfeld

Rangliste der erfolgreichen Gruppen, welche sich für die 1. SSV Hauptrunde qualifizierten.

Feld A	Limit 1. Hauptrunde	(1'859)	
Verein:		Rang	
SG Aadorf 1		4.	1'908

Feld D Limit 1. Hauptrunde (1'322)

Verein:	Rang		Verein:	Rang
SG Lustdorf	2.	1'363	Stadtschützen Frauenfeld 3	13. 1'346
SG Thundorf 1	6.	1'356	SG Aadorf	21. 1'332

Haupttrundenresultate

Rangliste der treffsicheren Gruppen aus dem Schützenverband Region Frauenfeld. Vorweg möchte ich allen Haupttrundenteilnehmern ein grosses Lob aussprechen für ihren grossen Einsatz.

Feld A

Verein:	1. Hauptrunde	2. Hauptrunde	3. Hauptrunde
SG Aadorf	1. Rang 955	4. Rang 954	---

Feld D

Verein:	1. Hauptrunde	2. Hauptrunde	3. Hauptrunde
SG Thundorf	1. Rang 668	3. Rang 674	---
Stadtschützen Frauenfeld	5. Rang 641	---	---
SG Lustdorf	1. Rang 687	1. Rang 689	3. Rang 684
SG Aadorf	1. Rang 680	2. Rang 698	5. Rang 664

Eidgenössischer Final im Stand Zürich-Albisgütli vom Samstag, 31. August 2013

Leider reichten diese Leistungen nicht aus um sich für den eidgenössischen Final zu qualifizieren.

Schlusswort

Ein besonderer Dank gilt allen Funktionären und Helfern, welche mir die Unterlagen rechtzeitig zugestellt haben. An dieser Stelle möchte ich alle Vereine des Schützenverbandes Region Frauenfeld auffordern, sich für die Gruppenmeisterschaft 2014 anzumelden, denn je mehr Gruppen der Verein stellt, desto mehr Gruppen aus dem Kanton können an den Haupttrunden teilnehmen. Selbstverständlich dürfen auch Jungschützen (solange sie lizenzierte Vereinsmitglieder sind) an diesem spannenden Wettkampf teilnehmen. Ich wünsche allen Schützen jetzt schon gut Schuss.

Verantwortliche Gruppenmeisterschaft

Doris Weber

Matchwesen Sportgewehre

2013 wird sicher als ganz besonderes Jahr in unseren Köpfen hängen bleiben. Das Kantonalgeschützenfest in vertrauter Umgebung hatte einen besonderen Reiz. Natürlich haben die Matchschützen auch tatkräftig mitgeholfen, dafür ganz herzlichen Dank. Der Schatten des Kantonalgeschützenfestes war natürlich lang. Ihr alle habt euch dem Spagat, zwischen Mitarbeit und guter Wettkampfvorbereitung, gestellt. Da ich selbst ziemlich engagiert war, habe ich so oft im Training gefehlt, wie in den letzten 10 Jahren zusammen!! Nun habe ich bereits das nächste grosse Ziel vor Augen; das Eidgenössische Schützenfest 2015 im Wallis. Welcher Gewehrschütze auch immer diesen Bericht liest, wenn er sich gezielt auf das ESF 2015 vorbereiten will, ist er bei der Matchgruppe genau richtig!

Hier die Zusammenstellung der Wettkämpfe:

Mit dem Eröffnungsmatch am 23. März 2013 starteten wir in die Saison. Albert Schwager zeigte bereits am ersten Wettkampf, dass er über den Winter nichts verlernt hatte. Zum Start hat sich der Matchchef auf die Kniendstellung konzentriert.

Die besten Resultate:	Schwager Albert	569 Pkte.
	Götz Martin	546 Pkte.
	Thalmann Ernst	521 Pkte.
	Gubler Heini	519 Pkte.

Freundschaftsmatch Weinfelden, 04. Mai 2013, Hau Weinfelden

Noch winterliche Verhältnisse erschwerten die Aufgabe der Schützen. Mit nur 7 Schützen war der Wettkampf schwach besucht, die Resultate sind aber erfreulich ausgefallen. Die Gruppenwertung haben wir „konkurrenzlos“ gewonnen.

Wir hoffen sehr, im nächsten Jahr, in Weinfelden, wieder mehr Schützen anzutreffen.

Standardgewehr (Zweistellung) 7 Teilnehmer	1. Schwager Albert	554Pkte.
	2. Götz Martin	552 Pkte.
	3. Willi Georg, Weinfelden	545 Pkte.
	4. Gubler Heini	535 Pkte.
	5. Schürpf Willi	519 Pkte.
	6. Schmutz Urs	513 Pkte.

Gruppenwettkampf	1. Frauenfeld	1'641 Pkte.
1 Gruppe	2. Weinfelden	unvollständig

Dezentralisierte Meisterschaften

Die dezentralisierten Meisterschaften sind die Qualifikation für die Schweizer Meisterschaften. Mit dem Kantonalgeschützenfest im Juni/Juli sind in diesem Jahr die Prioritäten anders ausgefallen.

Freie Waffen (Dreistellung)	kein Teilnehmer SV Region Frauenfeld
Standardgewehr (Dreistellung)	kein Teilnehmer SV Region Frauenfeld
Standardgewehr (Zweistellung)	kein Teilnehmer SV Region Frauenfeld
Liegendmatch	kein Teilnehmer SV Region Frauenfeld

Freundschaftsmatch Region Fürstenland, 08. Juni 2013, Thurau Wil

Die Matchschützen aus der Region Fürstenland haben uns in die Schiessanlage Thurau eingeladen. Die dort am Vormittag typischen Bedingungen, schwierige Lichtverhältnisse und wechselnde Winde, haben uns zu schaffen gemacht. Die Schützen aus dem Fürstenland haben den Heimvorteil ausgenutzt.

Standardgewehr (Zweistellung) 10 Teilnehmer	1. Truniger Pirmin, Fürstenland	560 Pkte.
	3. Götz Martin	546 Pkte.
	8. Gubler Heini	524 Pkte.
	9. Keller Max	509 Pkte.

Gruppenwettkampf 3 Gruppen	1. Region Fürstenland I	1'655 Pkte.
	2. Region Fürstenland II	1'602 Pkte.
	3. Frauenfeld	1'579 Pkte.

Zum Glück fanden die **Thurgauer Meisterschaften** am Vormittag statt, denn die Temperaturen deuteten auf einen heissen Nachmittag hin. Wiederum konnten beide Wettkämpfe in je einer Ablösung durchgeführt werden, was nicht gerade für die Teilnehmerzahl spricht. Wie gewohnt verlangten die Bedingungen den Schützen einiges ab, da am Morgen die Lichtverhältnisse häufig wechseln.

Für eine Medaille im Liegendmatch musste kein ganz hohes Resultat geschossen werden. Das könnte den einen oder anderen Schützen bereits für 2014 motivieren.

17. August 2013, „Steig“ Aadorf

Mit nur 3 Schützen am **Dreistellungsmatch** war allen eine Medaille sicher. Vielleicht lockt gerade diese Tatsache im nächsten Jahr mehr Schützen in den Schiessstand. Das Siegerresultat ist trotzdem hoch.

Freie Waffen (Dreistellung) 3 Teilnehmer	1. Wirz Peter	563 Pkte.
	2. Baumann Albert, Oberthurgau	516 Pkte.
	3. Wirz Karl	481 Pkte.

24. August 2013 „Schollenholz“ Frauenfeld

Der **Liegendmatch** wurde bereits um 08.00 Uhr bei stabilen Verhältnissen gestartet.

Ohne Konkurrenz haben wir in der Gruppenwertung wieder gewonnen. Wenn hier kein Umdenken in den Unterverbänden stattfindet, dann sind die sportlichen Wettkämpfe über 300 m wohl bald verschwunden.

So viele Schützen besuchen Schützenfeste mit dem Standardgewehr in der halben Schweiz. Für die jeweils 14 Wettkampfschüsse nehmen sie längere Anfahrten und Wartezeiten im Schützenhaus in Kauf.

Da wundere ich mich, dass an den TG Meisterschaften in Frauenfeld direkt vor der Haustüre, im Liegendmatch (60 Wettkampfschüsse) viele Scheiben leer bleiben.

Freie Waffen und Standardgewehre (Liegend) 13 Teilnehmer	1. Wirz Peter	588 Pkte.
	2. Venzin Barcli, Oberthurgau	584 Pkte.
	3. Andres Toni	576 Pkte.
	5. Müller Hans	573 Pkte.
	7. Gubler Heini	567 Pkte.
	8. Thalman Ernst	562 Pkte.

Gruppen der Regionen
1 Gruppe

1. Frauenfeld

2'290 Pkte.

Im **Zweistellungsmatch** an den **Thurgauer Meisterschaften** hat uns Andrea Bürge wieder einmal als Teilnehmerin(!) besucht. Auch wenn durch diese Tatsache die meisten Schützen um einen Rang nach hinten gerutscht sind, war es eine Freude zuzusehen. Auch sie ist nicht fehlerfrei durch den Wettkampf gekommen, wie die meisten unserer Schützen auch.

Standardgewehr
(Zweistellung)
20 Teilnehmer

1. Wirz Peter
2. Bürge Andrea
3. Götz Martin
5. Wirz Karl
8. Schmid René
14. Schmutz Urs
15. Gubler Heini
16. Schürpf Willi
19. Keller Max

- 586 Pkte.**
- 571 Pkte.
- 567 Pkte.
- 561 Pkte.
- 555 Pkte.
- 533 Pkte.
- 531 Pkte.
- 525 Pkte.
- 490 Pkte.

Gruppen der Regionen
3 Gruppen

- 1. Frauenfeld I**
2. Unterthurgau
3. Frauenfeld II

- 2'269 Pkte.**
- 2'256 Pkte.
- 2'090 Pkte.

Medaillengewinner Zweistellungsmatch



v.l.n.r.: Andrea Bürge, Peter Wirz, Martin Götz

Verbandsmatch, 03. September 2013, „Schollenholz“ Frauenfeld

Bei guten Bedingungen haben 7 Schützen am **Verbandsmatch** teilgenommen. Eine stattliche Anzahl für den letzten Wettkampf.

Albert Schwager hat mit dem Sieg im letzten Wettkampf eine gute Saison abgeschlossen. Ebenso erfreulich stuft ich die Resultate von Urs Schmutz ein, es ist seine erste Saison, die er konsequent mit dem Standardgewehr bestritten hat.

Standardgewehr	1. Schwager Albert	555 Pkte.
(Zweistellung)	2. Götz Martin	553 Pkte.
	3. Schmid René	546 Pkte.
(Rekord 572, Thalmann Edi 2005)	4. Schmutz Urs	531 Pkte.
	5. Keller Max	527 Pkte.
	6. Thalmann Ernst	517 Pkte.
	7. Gubler Heini	517 Pkte.

Aus verschiedenen Gründen haben wir auf den gewohnten Liegendmatch verzichtet.

An dieser Stelle publiziere ich alle Meisterschaftsresultate, die mit den Sportwaffen am Thurgauer Kantonalschützenfest 2013 von Schützen aus unserer Region geschossen wurden.

Ganz herzliche Gratulation!!

Dreistellungsmatch	Schmid René	520 Pkte.
	Götz Martin	515 Pkte.
Zweistellungsmatch	Gubler Heini	542 Pkte.
	Kaiser-Mathis Manuela	536 Pkte.
	Zehnder Urban	531 Pkte.
	Schürpf Willi	526 Pkte.
	Schmutz Urs	517 Pkte.
Liegendmatch	Buschor Andreas	572 Pkte.
	Gubler Andreas	564 Pkte.

Ich danke:

- allen Vereinen und Gönnern, die das Matchschiessen auch im vergangenen Jahr wiederum grosszügig unterstützt haben
- ganz besonders den Stadtschützen Frauenfeld sowie den Schützen aus Aadorf für die unkomplizierte Benützung ihrer Anlagen
- ganz speziell Peter Frehner, der uns die Munition bereitstellt, jeweils auch als Warner mithilft und mir den Rücken freihält
- sowie „meinen“ Matchschützen für ihren Einsatz in Training und Wettkampf.

Matchchef Sportgewehre

Martin Götz

Matchwesen Ordonnanzgewehre

Das vergangene Matchjahr begann für uns mit dem Eröffnungsmatch im Schollenholz. Im vergangenen Jahr konnten wir wieder zwei Freundschaftswettkämpfe ausführen, wir sind weiterhin auf der Suche nach neuen Möglichkeiten. Sonst verlief unsere Saison im gewohnten Rahmen wie in den vergangenen Jahren.

Auch suchen wir weiterhin Nachwuchs für unsere Matchgruppe; willkommen sind Schützinnen und Schützen, die neben der Stellung „liegend“ auch einmal in der Stellung „kniend“ schiessen möchten.

Interessierte Schützinnen und Schützen sind herzlich willkommen und können sich bei mir melden.

Neben den zahlreichen Trainings haben wir auch Wettkämpfe bestritten. Dank den regelmässigen Trainings konnten wir unsere Leistungen steigern, was sich in den Resultaten auszeichnete. Im Jahr 2013 konnte sich ein Schütze unserer Matchgruppe für die Schweizermeisterschaft in Thun qualifizieren.

Eröffnungsmatch Verbandsmatchgruppe

23. März 2013, „Schollenholz“ Frauenfeld (6 Teilnehmer)

1. Badertscher Urs	90	534 Pkte.	4. Dietrich Andreas	90	522 Pkte.
2. Koradi Max	90	531 Pkte.	5. Tuchs Schmid Andreas	90	514 Pkte.
3. Hagen Elias	90	529 Pkte.	6. Grubenmann Markus	57	481 Pkte.

Freundschaftsmatch der Verbände Frauenfeld – Weinfelden

04. Mai 2013 in Aadorf (6 Teilnehmer)

Gruppenwettkampf

(3 Schützen pro Gruppe)

1. SVR Frauenfeld 1	1'581 Pkte.
2. BSV Weinfelden 1	1'558 Pkte.
3. BSV Weinfelden 2	1'524 Pkte.
4. SVR Frauenfeld 2	1'492 Pkte.

Einzelresultate

1. Dietrich Andreas	535 Pkte.
3. Badertscher Urs	530 Pkte.
7. Hagen Elias	516 Pkte.
8. Koradi Max	506 Pkte.
11. Schweizer Reto	498 Pkte.
14. Reinhart Ueli	488 Pkte.

Freundschaftsmatch Frauenfeld – Fürstenland

08. Juni 2013 in Thurau, Wil (3 Teilnehmer)

Gruppenwettkampf

(3 Schützen pro Gruppe)

1. SVR Frauenfeld 1	1'576 Pkte.
Fürstenland keine Gruppe	

Einzelresultate

1. Hagen Elias	529 Pkte.
2. Tuchs Schmid Andreas	520 Pkte.
3. Schweizer Reto	475 Pkte.

Dezentralisierte Matchmeisterschaft Ordonnanzgewehre

Sturmgewehr 57

1. Grubenmann Markus 483 Pkte.

Sturmgewehr 90

1. Hagen Elias 529 Pkte.
2. Badertscher Urs 511 Pkte.

Dieses Jahr erreichte nur 1 Schütze die Limite 523 Stgw 90 und 508 Stgw 57/03 für die Schweizer Meisterschaft In Thun. Mit sehr guten 533 Punkten belegte Elias Hagen den 25. Rang. Schweizer Meister wurde Christoph Carigiet, ZH mit 552 Punkten.

Thurgauer Matchmeisterschaften Zweistellung (alle Ordonnanzgewehre)

17. August 2013, „Steig“ Aadorf (13 Teilnehmer)

Gruppenwettkampf (3 Gruppen à 3 Schützen)

- | | |
|---------------------|--|
| 1. SVR Frauenfeld 1 | 1'573 Pkte. (Durchschnitt: 524.33 Pkte.) |
| 2. BSV Weinfelden | 1'567 Pkte. (Durchschnitt: 522.33 Pkte.) |
| 3. BSV Weinfelden | 1'523 Pkte. (Durchschnitt: 507.67 Pkte.) |

Einzelwettkampf (Thurgauer Rekord: 558 Pkte.)

- | | | |
|-------------------------|---------------------|--------------------------------------|
| 1. Stutz Werner | (Weinfelden) | 535 Pkte. (Thurgauer Meister) |
| 2. Badertscher Urs | (SVRF 1) | 532 Pkte. |
| 4. Dietrich Andreas | (SVRF 1) | 525 Pkte. |
| 7. Tuchs Schmid Andreas | (SVRF 1) | 516 Pkte. |
| 8. Hagen Elias | (SVRF) | 504 Pkte. |
| 11. Grubenmann Markus | (SVRF) | 496 Pkte. |

Thurgauer Matchmeisterschaft Liegend (alle Ordonnanzgewehre)

17. August 2013, „Steig“ Aadorf (19 Teilnehmer)

Gruppenwettkampf (3 Gruppen à 6 Schützen)

- | | |
|-----------------------|--|
| 1. BSV Weinfelden 1 | 1'642 Pkte. (Durchschnitt: 547.33 Pkte.) |
| 2. BSV Unterthurgau 1 | 1'636 Pkte. (Durchschnitt: 545.33 Pkte.) |
| 3. SVR Frauenfeld 2 | 1'618 Pkte. (Durchschnitt: 539.33 Pkte.) |
| 4. SVR Frauenfeld 1 | 1'617 Pkte. (Durchschnitt: 539.00 Pkte.) |
| 5. SVR Frauenfeld 3 | 1'558 Pkte. (Durchschnitt: 519.33 Pkte.) |
| 6. SVR Frauenfeld 4 | 1'543 Pkte. (Durchschnitt: 514.33 Pkte.) |

Einzelwettkampf (Thurgauer Rekord: 569 Pkte.)

1. Ruckstuhl Diego	(Oberthurgau)	559 Pkte. (Thurgauer Meister)
2. Dickenmann Hans	(SVRF 2)	556 Pkte.
3. Schmied Roger	(Weinfeld 1)	554 Pkte.
6. Dietrich Andreas	(SVRF 1)	545 Pkte.
9. Andres Toni	(SVRF 1)	540 Pkte.
11. Quenson Thomas	(SVRF 2)	537 Pkte.
12. Schürch David	(SVRF 3)	532 Pkte.
13. Kapusta Heinz	(SVRF 1)	532 Pkte.
14. Wermuth Fritz	(SVRF 4)	529 Pkte.
15. Heini Hanspeter	(SVRF 2)	525 Pkte.
16. Schürch Jean-Claude	(SVRF 3)	521 Pkte.
17. Grubenmann Markus	(SVRF 2)	513 Pkte.
18. Wermuth Kewin	(SVRF 3)	505 Pkte.
19. Kappeler Hansjörg	(SVRF 4)	501 Pkte.

Verbandsmatch

03. September 2013 im „Schollenholz“ Frauenfeld (6 Teilnehmer)

1. Dietrich Andreas	536 Pkte. (94) (Verbandsmeister 2013)		
2. Badertscher Urs	536 Pkte. (91)	5. Koradi Max	484 Pkte.
3. Tuchschnid Andreas	524 Pkte.	6. Grubenmann Markus	472 Pkte.
4. Schweizer Reto	504 Pkte.		



Restaurant Frieden
„ Ban Thai“
Pok & Hans Dickenman
Hauptstrasse 10
8255 Schlattingen
052 657 33 52

Thailändische Spezialitäten
Öffnungszeiten : Montag - Samstag 17.00 - 24.00
Sonntag ist unser Ruhetag

Jahresmeisterschaft 2013

Zur Jahresmeisterschaft zählen: Eröffnungsmatch, das beste Trainingsresultat, Kniendmatch, Verbandsmatch und der beste Freundschaftsmatch.

1. Dietrich Andreas	2'646 Pkte.	5. Hagen Elias	2'052 Pkte.
2. Badertscher Urs	2'613 Pkte.	6. Grubenmann Markus	1'441 Pkte.
3. Tuchs Schmid Andreas	2'583 Pkte.	7. Koradi Max	1'080 Pkte.
4. Schweizer Reto	2'475 Pkte.		

Internet

Die Resultate können im Detail auf der Homepage des SV Region Frauenfeld (www.bsv-frauenfeld.ch) in der Rubrik „EVENTS“ Match Ordonnanz nachgelesen werden.

Dank

- Ein besonderer Dank gebührt wiederum den Stadtschützen Frauenfeld. Wir konnten wie immer unsere Trainings sowie den Verbandsmatch auf ihrem Stand zu äusserst vorteilhaften Bedingungen durchführen.
- Ich möchte mich recht herzlich bedanken bei den Vereinen, die uns die Schiessanlage zur Verfügung stellen.
- Zum Schluss danke ich meinen Schützenkameraden für die tolle Kameradschaft.

Matchchef Ordonnanzgewehre

Reto Schweizer

Matchwesen Pistole

2013 waren folgende Anlässe im Programm:

- Jahreshöck mit Partner
- Freies Training
- Regionalmatchmeisterschaft 10 m Luftpistole
- Eröffnungsschiessen
- Regionalmatchmeisterschaft 50 m A, 50 m B, 25 m C
- Freundschaftswettkämpfe mit Uster in Frauenfeld und Diessenhofen in Diessenhofen
- Thurgauer Meisterschaft

Den Gesamtsieg der Regionalmatchmeisterschaft holte sich dieses Jahr Fabian Bommer vor René Wyssmann.

2013 war die Beteiligung rückläufig ausgefallen. Ein grosses Dankeschön gehört René Wyssmann, der viel Zeit in die Jugend investiert hat, vielen Dank!

Ich hoffe, nächstes Jahr gewinnen wir an Aufschwung und es kommen noch einige neue Gesichter dazu.

Wie jedes Jahr eröffnete die Luftpistolen-Meisterschaft die Saison 2013.

Mit 367 Punkten zeichnete sich Daniel Krähemann als Regionalmatchmeister 2013 aus vor Ueli Schweizer und René Wyssmann auf den Plätzen 2 und 3.

PAUL STÄGER AG

SICHERHEITS-TECHNIK

Schiessanlagen Mechanisch & Elektronisch

Zutrittskontrollen

Einbruchsicherungen

Fenstergitter

Garagentore & Antriebe

Schlüssel-Öffnungsservice 24 Std.

Horbenstrasse 8, 8356 Ettenhausen TG

Tel. 052 365 48 48, Fax 052 365 49 65

Handy 079 671 83 11

<http://www.staeger-sicherheit.ch>

Rangliste Regionalmatchmeisterschaft 10 m vom 10. März 2013

1. Krähemann Daniel	367 Pkte.
2. Schweizer Ueli	364 Pkte.
3. Wyssmann René	359 Pkte.
4. Blöchliger Beda	352 Pkte.
5. Fahlbusch Michael	348 Pkte.
6. Kessler Hans	340 Pkte.
7. Bommer Fabian	333 Pkte.
8. Schober Saskia (Jg. 97)	319 Pkte.
9. Schüpbach Rony (Jg. 97)	300 Pkte.
10. Ehrbar Dominic (Jg. 96)	294 Pkte.

Eröffnungsmatch Schützenhaus Steig Aadorf vom 23. März 2013

Rangliste Programm B:

1. Schweizer Ueli	514 Pkte.
2. Stadler Edwin	512 Pkte.
3. Stäger Paul	498 Pkte.
4. Kessler Hans	480 Pkte.
5. Bommer Fabian	480 Pkte.

Rangliste Programm C:

1. Nyffeler Michael	563 Pkte.
2. Jaffel Karim	545 Pkte.
3. Wyssmann René	540 Pkte.
4. Schober Saskia (Jg. 97)	469 Pkte.
5. Ehrbar Dominic (Jg. 96)	466 Pkte.
6. Schüpbach Rony (Jg. 97)	370 Pkte.

Regionalmatchmeisterschaft 50 m B u. 25 m C, 11. u. 14. September 2013

Mit 545 Punkten auf 50 m B wurde vergangenes Jahr Edwin Stadler Verbandsmatchmeister. Auf 25 m C mit 560 Punkten hiess im 2013 der Verbandsmatchmeister Michael Nyffeler.

Rangliste 50 m B:

1. Stadler Edwin	545 Pkte. (Verbandsmatchmeister 2013)
2. Stäger Paul	522 Pkte.
3. Bommer Fabian	512 Pkte.
4. Kessler Hans	509 Pkte.

Rangliste 25 m C:

1. Nyffeler Michael	546 Pkte. (Verbandsmatchmeister 2013)
2. Wyssmann René	532 Pkte.
3. Bommer Fabian	527 Pkte.
4. Röthlisberger Paul	522 Pkte.
5. Schober Saskia (Jg. 97)	498 Pkte.
6. Ehrbar Dominic (Jg. 96)	421 Pkte.

Freundschaftsmatch Uster-Frauenfeld in Frauenfeld vom 13. April 2013

Rangliste 50 m B:

1. Krähemann Daniel	563 Pkte.
4. Hüttenmoser Guido	531 Pkte.
5. Stäger Paul	528 Pkte.
7. Schweizer Ueli	524 Pkte.
10. Bommer Fabian	472 Pkte.

Rangliste 25 m C:

1. Krähemann Daniel	563 Pkte.
2. Jaffel Karim	551 Pkte.
3. Röthlisberger Paul	540 Pkte.
5. Wyssmann René	519 Pkte.
7. Schober Saskia (Jg. 97)	458 Pkte.

Freundschaftsmatch Diessenhofen-Frauenfeld in Diessenhofen vom 17. August 2013

Rangliste 50 m B:

3. Stäger Paul	518 Pkte.
----------------	-----------

Rangliste 25 m C:

1. Wyssmann René	550 Pkte.
2. Moretto Silvio	544 Pkte.
4. Schober Saskia (Jg. 97)	468 Pkte.
5. Ehrbar Dominic (Jg. 96)	447 Pkte.

Thurgauer Meisterschaften 2013 in Frauenfeld

Rangliste Pistolen-Match B 50 m:

1. Nyffeler Michael	554 Pkte.
---------------------	-----------

Rangliste Pistolen-Match C 25 m:

1. Fahlbusch Michael	553 Pkte.
2. Nyffeler Michael	545 Pkte.

Rangliste Junioren C 25 m:

1. Schober Saskia	506 Pkte.
2. Ehrbar Dominic	441 Pkte.

Rangliste Pistolen-Match Standard 25 m:

1. Fahlbusch Michael	540 Pkte.
2. Nyffeler Michael	539 Pkte.
3. Wyssmann René	516 Pkte.

Rangliste Pistole-OSP 25 m:

1. Moretto Silvio	518 Pkte.
2. Wyssmann René	510 Pkte.
3. Fahlbusch Michael	479 Pkte.
4. Ehrbar Dominic (Jg. 96)	383 Pkte.
5. Schober Saskia (Jg. 97)	375 Pkte.

Schütze des Jahres 2013

1. Wyssmann René	27 Pkte.	10. Jaffel Karim	9 Pkte.
2. Krähemann Daniel	20 Pkte.	11. Kessler Hans	8 Pkte. (3)
3. Schweizer Ueli	18 Pkte.	12. Stadler Edwin	8 Pkte. (2)
4. Nyffeler Michael	16 Pkte.	13. Moretto Silvio	8 Pkte. (2)
5. Schober Saskia (Jg. 97)	14 Pkte. (7)	14. Blöchlinger Beda	7 Pkte.
6. Fahlbusch Michael	14 Pkte. (3)	15. Röthlisberger Paul	6 Pkte.
7. Bommer Fabian	12 Pkte.	16. Hüttenmoser Guido	4 Pkte.
8. Ehrbar Dominic (Jg. 96)	10 Pkte. (6)	17. Schüpbach Rony (Jg. 97)	3 Pkte.
9. Stäger Paul	10 Pkte. (4)		

Allen Helfern und Schützen ein herzliches Dankeschön für den Einsatz!

Matchchef Pistole

Fabian Bommer

Wir empfehlen uns für sämtliche Baumeisterarbeiten



Lenz Baugeschäft AG

Bajenackerstrasse 2

8524 Uesslingen

Telefon 052 746 14 58

Kantonalstich 2013

Leider müssen wir dieses Jahr wieder einen Rückgang der Anzahl der Schützen beim Kantonalstich verbuchen. 2013 haben 337 Teilnehmer am Kantonalstich auf allen vier Distanzen teilgenommen, was ein Minus zum Vorjahr von 14 Schützen bedeutet. Gesamthaft wurden 591 Standblätter und 816 Stiche gelöst.

Kantonalstich 300 m

Standstich	Hauptdoppel	293	Gelöste Stiche
Standstich	Nachdoppel	117	Gelöste Stiche
Feldstich	Hauptdoppel	250	Gelöste Stiche
Feldstich	Nachdoppel	101	Gelöste Stiche
	Total Stiche	761	

Abgegebene Auszeichnungen 300 m

Kranzkarten	à Fr. 12.--	180 Stk.
Kranzkarten	à Fr. 10.--	82 Stk.
	Total Auszeichnungen	262 Stk.

Die besten Resultate 300 m

Kombination	Verein	Feldstich		Standstich		Total
		HD	ND	HD	ND	
Müller Hans (42)	SG Gachnang	78		98		176
Götz Martin (65)	FSG Oberneunforn	79		97		176
Müller Ernst (53)	Stadtschützen Frauenfeld	78		97		175
Zehnder Urban (69)	FS Ettenhausen	78		96		174
Buschor Andreas (59)	Stadtschützen Frauenfeld		76	97		173
Schmutz Urs (65)	SG Gachnang		76	97		173
Thalmann Ernst (45)	SG Gachnang	78		94		172
Feldmann Monika (71)	FS Ettenhausen	76		96		172
Oesterhelt Dirk (74)	FSG Felben-Wellhausen	76		96		172
Krattiger Roland (76)	SV Thurtal-Hüttlingen		78	94		172
Rutz Martin (70)	FS Ettenhausen	75		96		171
Diener Markus (49)	SG Matzingen-Stettfurt	75		95		170
Gubler Heini (56)	SG Islikon-Strass	77		93		170

Herzlichen Glückwunsch an **Hans Müller** für dieses tolle Resultat im Schützenverband Region Frauenfeld.

Weitere sehenswerte Einzelresultate haben folgende Schützen erzielt:

Einzelresultate	Verein	Feldstich
Rusch Hans (51)	SG Aadorf	76
Maurer Thomas (63)	SV Thurtal-Hüttlingen	76
Baumgartner Erich (71)	VS Langdorf-Kurzdorf	76
Dössegger Marc (72)	SV Thurtal-Hüttlingen	76
Kaiser Manuela (78)	FS Ettenhausen	76

Einzelresultate	Verein	Standstich
Häsler Fritz (40)	SG Aadorf	97
Kapusta Ben (82)	SG Gachnang	97
Schmid Armin (61)	FS Ettenhausen	96
Schmied Robert (41)	Stadtschützen Frauenfeld	95
Wirz Monika (43)	SG Aadorf	95
Baumann Peter (44)	SG Guntershausen-Maischhausen	95
Keller Max (45)	Stadtschützen Frauenfeld	95
Schär Roland (46)	SG Thundorf	95
Stäheli Charly (48)	VS Langdorf-Kurzdorf	95
Eisenegger Edgar (50)	FS Ettenhausen	95
Rietmann Urs (63)	SG Lustdorf	95
Heini Hanspeter (65)	FSG Uesslingen	95
Brunschwiler Conny (69)	SG Thundorf	95

Kantonalstich 50 m

Standstich	Hauptdoppel	15	Gelöste Stiche
Standstich	Nachdoppel	6	Gelöste Stiche
Feldstich	Hauptdoppel	4	Gelöste Stiche
Feldstich	Nachdoppel	0	Gelöste Stiche
	Total Stiche	25	

Kantonalstich 25 m

Seriestich	Hauptdoppel	7	Gelöste Stiche
Seriestich	Nachdoppel	0	Gelöste Stiche
Präzisionsstich	Hauptdoppel	7	Gelöste Stiche
Präzisionsstich	Nachdoppel	0	Gelöste Stiche
	Total Stiche	14	

Kantonalstich 10 m

Standstich Vollprogramm	Hauptdoppel	15	Gelöste Stiche
Standstich Vollprogramm	Nachdoppel	0	Gelöste Stiche
Standstich Halbprogramm	Hauptdoppel	0	Gelöste Stiche
Standstich Halbprogramm	Nachdoppel	0	Gelöste Stiche
	Total Stiche	15	

Abgegebene Auszeichnungen 50 m / 25 m / 10 m

Kranzkarten	à Fr. 12.--	10 Stk.
Kranzkarten	à Fr. 10.--	25 Stk.
	Total Auszeichnungen	35 Stk.

Die besten Resultate 50 m

Kombination	Verein	Feldstich	Standstich	Total
Kessler Hans (41)	PSV Aadorf	88	96	184
Stäger Paul (52)	PSV Aadorf	91	93	184
Hofer Andreas (72)	PSV Kapo TG	91	93	184
Schweizer Ueli (58)	PSV Aadorf	89	94	183

Einzelresultate

Strupler Hugo (65)	PSV Kapo TG	97
Bosshard Rolf (81)	PSV Kapo TG	97
Schmid Walter (52)	PSV Kapo TG	95
Bosch Dani (63)	PSV Kapo TG	95

Alle Resultate 25 m

	Verein	Serie	Präzision	Total
Nyffeler Michael (67)	Stadtschützen Frauenfeld	99	96	195
Spöhl Elisabeth (54)	Stadtschützen Frauenfeld	94	96	190
Blöchlinger Beda (61)	PSV Aadorf	96	94	190
Stäger Paul (52)	PSV Aadorf	96	93	189
Zimmermann Peter (52)	Stadtschützen Frauenfeld	96	92	188
Schweizer Ueli (58)	PSV Aadorf	94	89	183
Röthlisberger Paul (53)	Stadtschützen Frauenfeld	88	88	176

Die besten Resultate 10 m

	Verein	Standstich Vollprogramm
Spöhl Elisabeth (54)	Stadtschützen Frauenfeld	375
Wyssman René (54)	Stadtschützen Frauenfeld	370
Schweizer Ueli (58)	PSV Aadorf	368
Nyffeler Michael (67)	Stadtschützen Frauenfeld	366
Jaffel Karim (78)	Stadtschützen Frauenfeld	366
Annunziata Pepi (68)	PSV Aadorf	365
Schmied Robert (41)	Stadtschützen Frauenfeld	360

In der Distanz 50 m ist 2013 **Hans Kessler** Ranglistenerster. Zum 3. Mal in Folge führt **Michael Nyffeler** die Rangliste bei der 25 m Distanz an. **Elisabeth Spöhl** gewinnt die 10 m Distanz. Herzliche Gratulation.

Ein herzliches Dankeschön an all die Präsidenten und Vereinsbetreuer des Kantonalstichs für ihre zuverlässige Arbeit bei der Ausführung der elektronischen Abrechnung und pünktlichen Einzahlung der Doppelgelder.

Ich betreue den Kantonalstich nun seit 4 Jahren und stelle fest, dass die Beteiligung der Schützen stetig rückläufig ist. Als Anregung möchte ich den Vereinspräsidenten vorschlagen, den Kantonalstich in ihr Jahresprogramm aufzunehmen, so dass wir im 2014 wieder einmal einen Zuwachs verbuchen können. Ich freue mich auf eine zahlreiche Beteiligung im 2014 beim Kantonalstich.

Verantwortliche Kantonalstich

Doris Weber

Einzelwettschiessen 2013

EWS 300 m

In der Distanz 300 m wird im Kontext zu 2012 leider erneut ein Rücklauf von 12 Schützen ausgewiesen. Erklären lässt sich dieser jedoch, da der sonst am EWS teilnahmefreudige SV Thurtal-Hüttlingen das EWS 2013 aufgrund seines Jubiläumsschiessens einzig mit einem Schützen absolvierte.

300 m/Jahr	2010			2011			2012			2013		
	A	B	D	A	B	D	A	B	D	A	B	D
Teilnehmer	91	3	139	91	3	139	83	---	141	72	---	140
Total	214			246			224			212		

Beste Einzelresultate Programm A 300 m:

Zehnder Urban (69)	FS Ettenhausen	Standard	194 Pkte.
Müller Hans (42)	SG Gachnang	Standard	193 Pkte.
Götz Martin (65)	FSG Oberneunforn	Standard	193 Pkte.
Kaiser Manuela (78)	FS Ettenhausen	Standard	191 Pkte.
Wirz Karl (48)	SG Aadorf	Freie Waffe	188 Pkte.
Meier Marco (73)	SG Lustdorf	Stgw. 90	188 Pkte.
Hilzinger Otto (51)	SG Gachnang	Stgw. 57/03	187 Pkte.
Brunschwiler Conny (69)	SG Thundorf	Stgw. 90	187 Pkte.
Ammann Peter (76)	FS Ettenhausen	Stgw. 90	187 Pkte.
Gubler Heinrich (30)	SG Islikon-Strass	Standard	186 Pkte.
Eisenegger Edgar (50)	FS Ettenhausen	Standard	186 Pkte.
Linder Gerald (53)	SG Gachnang	Standard	186 Pkte.
Schär Heinz (59)	FSG Oberneunforn	Stgw. 90	186 Pkte.
Schürch David (85)	SG Thundorf	Stgw. 90	186 Pkte.

Beste Einzelresultate Programm D 300 m:

Badertscher Urs (60)	SG Thundorf	Stgw. 90	144 Pkte.
Rietmann Urs (63)	SG Lustdorf	Stgw. 90	144 Pkte.
Althaus Max (47)	VS Langdorf-Kurzdorf	Stgw. 90	142 Pkte.
Wirz Monika (43)	SG Aadorf	Stgw. 90	141 Pkte.
Feuz René (42)	FSG Niederneunf.-Wilen	Karabiner	140 Pkte.
Rickenmann René (60)	SG Thundorf	Stgw. 90	140 Pkte.
Schaltegger Elias (93)	SG Lustdorf	Stgw. 90	139 Pkte.
Koradi Max (53)	FSG Oberneunforn	Stgw. 90	139 Pkte.
Oberer Martin (45)	SG Aadorf	Stgw. 90	138 Pkte.
Dörig Walter (63)	SG Matzingen-Stettfurt	Stgw. 90	138 Pkte.
Gubler Heinrich (30)	SG Islikon-Strass	Stgw. 90	137 Pkte.
Blumer Hans (46)	SG Matzingen-Stettfurt	Stgw. 90	137 Pkte.
Dietiker Werner (47)	FSG Felben-Wellhausen	Stgw. 90	137 Pkte.
Heini Hanspeter (65)	FSG Uesslingen	Stgw. 57/03	137 Pkte.
Feldmann Monika (71)	FS Ettenhausen	Stgw. 90	137 Pkte.

Beste Kombination Feld Ordonnanz Programme A und D 300 m:

Kombination	Sektion	Progr. A	Progr. D	Total
Badertscher Urs (60)	SG Thundorf	184 Pkte.	144 Pkte.	328 Pkte.
Rietmann Urs (63)	SG Lustdorf	183 Pkte.	144 Pkte.	327 Pkte.
Gubler Heinrich (30)	SG Islikon-Strass	186 Pkte.	137 Pkte.	323 Pkte.
Götz Martin (65)	FSG Oberneunforn	193 Pkte.	130 Pkte.	323 Pkte.
Brunschwiler Conny (69)	SG Thundorf	187 Pkte.	135 Pkte.	322 Pkte.
Ammann Peter (76)	FS Ettenhausen	187 Pkte.	135 Pkte.	322 Pkte.
Schürch David (87)	SG Thundorf	186 Pkte.	136 Pkte.	322 Pkte.
Meier Marco (73)	SG Lustdorf	188 Pkte.	133 Pkte.	321 Pkte.
Schaltegger Elias (93)	SG Lustdorf	181 Pkte.	139 Pkte.	320 Pkte.
Blumer Hans (46)	SG Matzingen-Stettfurt	183 Pkte.	137 Pkte.	320 Pkte.
Quenson Thomas (64)	FSG Uesslingen	185 Pkte.	135 Pkte.	320 Pkte.

Den Ranglistenleadern und allen weiteren teilnehmenden Schützen gratuliere ich herzlich für die treffsicheren Leistungen.

EWS 50 m

Ebenfalls abfallend ist die Beteiligung mit 9 Schützen in der Distanz 50 m. Der PSV SSG Frauenfeld nahm erstmals nicht in der Distanz 50 m teil. Der PSV SSG Frauenfeld argumentierte, dass ihm die interessierten Schützen ausgehen und er keinen freiwilligen Helfer für den Schiessbetrieb EWS 50 m finden konnte.

50 m/Jahr	2009	2010	2011	2012	2013
Teilnehmer	40	37	29	28	19

Beste Einzelresultate:

Strupler Hugo (65)	PSV Kapo TG	RF	96 Pkte.
Bosch Dani (63)	PSV Kapo TG	RF	94 Pkte.
Rupper Marcel (66)	PSV Kapo TG	RF	94 Pkte.
Hofer Andreas (72)	PSV Kapo TG	RF	94 Pkte.
Bosshard Rolf (81)	PSV Kapo TG	RF	94 Pkte.
Kessler Hans (41)	PSV Aadorf	RF	93 Pkte.
Annunziata Giuseppe (68)	PSV Aadorf	RF	93 Pkte.
Hättenschwiler Pascal (82)	PSV Kapo TG	RF	93 Pkte.
Schmid Walter (52)	PSV Kapo TG	RF	92 Pkte.
Dalcher Erika (54)	PSV Aadorf	RF	91 Pkte.
Blöchlinger Beda (61)	PSV Aadorf	RF	91 Pkte.

Herzlichen Glückwunsch dem Sieger **Hugo Strupler** und allen weiteren Teilnehmern für die tollen Resultate.

EWS 25 m

Die Distanz 25 m hält sich mit 10 Teilnehmern gegenüber dem Vorjahr erfreulicherweise die Waage. Der PSV Kapo TG konnte im 2013 leider keinen Schützen für das EWS 25 m begeistern, ist beim PSV Kapo TG selbst an den eigenen Trainingstagen leider selten gleichzeitig eine grössere Gruppe Schützen anwesend um gemeinsam das EWS 25 m zu absolvieren.

25 m/Jahr	2009	2010	2011	2012	2013
Teilnehmer	30	25	21	10	10

Beste Einzelresultate:

Nyffeler Michael (67)	Stadtschützen Frauenfeld	RF	148 Pkte.
Stäger Paul (52)	PSV Aadorf	RF	147 Pkte.
Annunziata Giuseppe (68)	PSV Aadorf	RF	145 Pkte.
Schweizer Ueli (58)	PSV Aadorf	OP49	144 Pkte.
Spöhl Elisabeth (54)	Stadtschützen Frauenfeld	RF	141 Pkte.
Kessler Hans (41)	PSV Aadorf	RF	140 Pkte.
Zimmermann Peter (52)	Stadtschützen Frauenfeld	RF	140 Pkte.
Buffon Robert (66)	PSV Aadorf	OP49	139 Pkte.
Schlatter Robert (33)	PSV Aadorf	OP49	138 Pkte.
Röthlisberger Paul (53)	Stadtschützen Frauenfeld	OP49	135 Pkte.

Herzliche Gratulation dem Sieger **Michael Nyffeler**. Auch den weiteren treffsicheren Teilnehmern gratuliere ich ebenfalls zu den sehenswerten Resultaten.

Wiederkehrend werden die Vereine informiert, dass ihnen Support geboten wird, wenn sie keinen oder nur beschränkten Zugang zum Internet haben oder sonstige Probleme bei der Abrechnung auftreten. Vereinzelt Vereine haben im 2013 diese Unterstützung dankend angenommen. Der Ablauf der elektronischen Abrechnung verlief sehr erfreulich und es zeigt, dass sich die EWS-Vereinsverantwortlichen bereits als „eingefleischte“ Routiniers zeigen. Auch die Zahlungen gingen termingetreu ein.

Ein herzliches Dankeschön gebührt den EWS-Vereinsverantwortlichen, welche sich sehr pflichtbewusst um die EWS-Vereinsabrechnung gekümmert und erneut einen tollen Job gemacht haben.

Ich danke allen Präsidenten und EWS-Vereinsverantwortlichen, welche sich jährlich für die Programme des Einzelwettschiessens einsetzen und ihre Mitglieder motivieren, diese Programme zu absolvieren.

Nach der kurzen Rückschau auf das 2013 blicken wir nach vorne und ich danke Euch für Euren Einsatz zugunsten der Schützen. Ich bin überzeugt, dass das EWS im 2014 mit Eurer Unterstützung in allen drei Distanzen einen Aufwärtstrend einfahren wird.

Für die bevorstehende Schiesssaison wünsche ich Euch mit „guet Schuss“ eine treffsichere Saison und gemütliche Stunden im Kreise Eurer Vereinskameraden.

Verantwortliche Einzelwettschiessen

Conny Brunschwiler

Jungschützenwesen

Jungschützen-Wettschiessen in Matzingen

Am Donnerstag, 13. und Samstag, 15. Juni 2013 durften wir das Gastrecht der Schützengesellschaft Matzingen-Stettfurt für uns beanspruchen.

Während am Vorscheissen vom Donnerstagabend erfreuliche Resultate erreicht wurden, zeigte sich der Schiessstand im Murgtal am Samstagnachmittag von seiner zähen Seite.



Am besten kamen die Lustdorfer Schützen mit diesen schwierigen Bedingungen zurecht. Sie holten sich die ersten beiden Plätze in der Gruppenrangliste der Jungschützen. Bei den Junioren hatte Thundorf in diesem Jahr die Nase vorn.

Vielen Dank an den Gastgeber Paul Rawcliffe-King und seine vielen Helfer der SG Matzingen-Stettfurt. Der Schiessbetrieb und die kleine Festwirtschaft klappten jederzeit einwandfrei.

Gruppen Jugendliche (3 Schützen):

1	Thundorf	232
2	Islikon-Strass	230
3	Guntershausen-Maischh.	229
4	Thundorf	225
5	Islikon-Strass	201
6	Guntershausen-Maischh.	196
7	Islikon-Strass	193
8	Islikon-Strass	158
9	Matzingen-Stettfurt	149
10	Islikon-Strass	140

Gruppen Jungschützen (4 Schützen):

1*	Lustdorf	361
2*	Lustdorf	341
3*	Islikon-Strass	329
4*	Thundorf	321
5	Matzingen-Stettfurt	312
6	Thurtal-Hüttlingen	304
7	Matzingen-Stettfurt	289
8	Ettenhausen	276
9	Thundorf	254
10	Thurtal-Hüttlingen	239

* qualifiziert für kantonalen Final

Junioren-Einzelrangliste:

1	Frei	Simon	Guntershausen-Maischhausen	84
2	Reist	Simon	Islikon-Strass	83
3	Vettiger	Elias	Thundorf	83
4	Leuzinger	Michael	Lustdorf	80
5	Kunkler	Cornel	Thundorf	78
6	Frei	Susanne	Matzingen-Stettfurt	78
7	Früh	Flavio	Thundorf	78
8	Herzog	Tim	Islikon-Strass	77
9	Kirchmeier	Daniel	Thundorf	76
10	Ammann	Robin	Guntershausen-Maischhausen	75

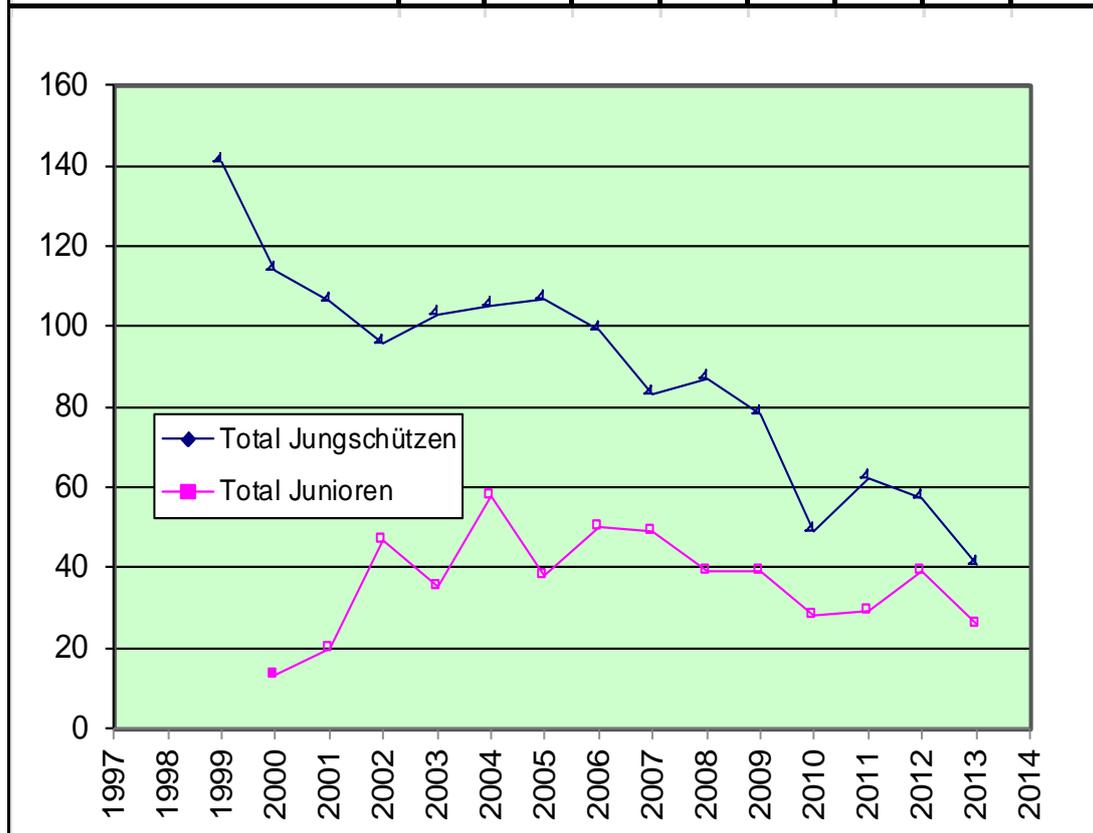
Jungschützen-Einzelrangliste:

1	Krattiger	Dominic	Lustdorf	95
2	Graf	Dominik	Lustdorf	94
3	Häberlin	Adrian	Lustdorf	92
4	Tuchs Schmid	Ramona	Lustdorf	89
5	Sager	Michael	Matzingen-Stettfurt	89
6	Koch	Valentin	Lustdorf	89
7	Belvedere	Nicola	Islikon-Strass	87
8	Schaltegger	Elias	Lustdorf	86
9	Schwender	Nick	Islikon-Strass	84
10	Wermuth	Kewin	Thurtal-Hüttlingen	83

Für den kantonalen Final konnten wir uns wie im letzten Jahr mit 4 Gruppen qualifizieren, wovon 3 effektiv teilnahmen. Lustdorf konnte sich sowohl im Almensberg wie auch am Ostschweizer Final im sehr guten zweiten Rang platzieren. Somit war unser Verband durch die Lustdorfer Jungschützen am Schweizer Final vertreten, wo der 27. Rang von 60 Gruppen erreicht wurde.

Beteiligung Jungschützenkurse

Kurs	2010		2011		2012		2013	
	JS	JJ	JS	JJ	JS	JJ	JS	JJ
Ettenhausen	3		0		0		5	
Frauenfeld Kurz / Langdorf	2		4	1	0	0		
Frauenfeld Stadtschützen	5		7	2	5	3		
Guntershausen-Maischh.	8	5	13	5	11	9		
Islikon-Strass	6	13	7	8	8	11	7	16
Matzingen-Stettfurt	4		6	2	5	5	8	2
Oberneunforn	5		0		0			
Lustdorf					6	4	8	1
Thundorf	9	5	13	5	10	4	8	6
Thurtal-Hüttlingen	7	5	12	6	12	3	5	1
Total Jungschützen	49		62		57		41	
Total Junioren		28		29		39		26



Die Beteiligung war sowohl bei den Jungschützen wie auch bei den Junioren rückläufig. Bedenklich ist vor allem die Stadt Frauenfeld, wo kein einziger jugendlicher Schütze den Weg in einen der beiden Schiessstände gefunden hat.

Die Zahlen sind der VVA entnommen. In der Abrechnung des TKSv kommen noch 6 JJ aus Guntershausen hinzu.

Jungschützen-Jahresmeisterschaft

Folgende zehn Jungschützen haben das beste Gesamtergebnis aus Hauptschiessen, Obligatorischem, Feldschiessen und Wettschiessen erreicht, herzliche Gratulation! Ihnen wird ein graviertes Sackmesser des SVRF überreicht.

Rang	Name	Jg	Verein	HS	WS	OP	FS	Total
1	Graf Dominik	96	Lustdorf	142	94	82	62	380
2	Krattiger Dominic	96	Lustdorf	141	95	78	64	378
3	Häberlin Adrian	96	Lustdorf	139	92	76	63	370
4	Schaltegger Elias	93	Lustdorf	129	86	83	70	368
5	Koch Valentin	94	Lustdorf	134	89	77	63	363
6	Belvedere Nicola	94	Islikon-Strass	134	87	78	61	360
7	Wermuth Kewin	93	Thurtal-Hüttlingen	134	83	79	64	360
8	Tuchs Schmid Ramona	96	Lustdorf	130	89	74	65	358
9	Leuzinger Katja	95	Lustdorf	132	81	77	61	351
10	Ulmer Artem	93	Thundorf	126	79	74	63	342

Bei Punktegleichheit entscheidet zuerst das bessere Wettschiessen, Feldschiessen, Obligatorisch, Hauptschiessen und dann das tiefere Alter.

Zinnteller SSV

Jedes Jahr zeichnet der SSV das bestklassierte Prozent aller Jungschützen der Schweiz mit einem Zinnteller aus.

In diesem Jahr erreichten erstmals gleich zwei Jungschützen unseres Verbands diese Auszeichnung. Herzliche Gratulation an Dominik Graf und Dominic Krattiger aus Lustdorf!

Der Jungschützenchef

Peter Frauenfelder

			
		Debrunner Pius Mech. Werkstatt Hauptstr. 6 8524 Buch	
Tel. 052 746 12 12 Fax 052 746 12 00 Mobile 079 306 46 01	- New Holland Traktoren - Land - und Baumaschinen - Staplerhandel und Vermietung	- Baggervermietung - Husqvarna Motorgeräte - Reinigungsmaschinen	
www.debrunner-mechanik.ch		info@debrunner-mechanik.ch	

Jahresrechnung Schützenverband Region Frauenfeld 2013

Eröffnungsbilanz in CHF
per 01.01.2013

Schützenverband Region Frauenfeld

Seite: 1
06.01.2014 / 14:00 h

Bezeichnung	Saldo	Total
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
1000 Kasse	214.60	
1010 Post-Konto 85-1191-6	1'208.60	
1021 Raiffeisenbank 436357	9'907.20	
1022 Raiffeisenbank 436366	1'022.55	
1080 Ausst. Verrechnungssteuer	0.00	
1090 Transitorische Aktiven	0.00	
1100 Medaillenvorrat	4'292.35	
1110 Munitionsvorrat	2'278.50	
Total Umlaufvermögen		18'923.80
Total AKTIVEN		18'923.80
PASSIVEN		
Fremdkapital		
2090 Transitorische Passiven	0.00	
Total Fremdkapital		0.00
Eigenkapital		
2100 Eigenkapital	18'923.80	
Total Eigenkapital		18'923.80
Rückstellungen		
2200 Nachwuchsförderung	0.00	
Total Rückstellungen		0.00
Total PASSIVEN		18'923.80

Erfolgsrechnung in CHF
01.01.2013 bis 31.12.2013
Bezeichnung

Schützenverband Region Frauenfeld

Seite: 1
 06.01.2014 / 14:46 h

Saldo **Total**

AUFWAND

Schiessanlässe

3000	Verbandsschiessen 300 m	3'249.35	
3002	Verbandsschiessen 50/25 m	881.75	
3010	Kantonalstich	5'484.00	
3020	Einzelwettschiessen 300 m	1'928.00	
3022	Einzelwettschiessen 50/25 m	262.00	
3030	Matchschiessen	2'136.30	
3040	Jungschützen	897.50	
	Total Schiessanlässe		14'838.90

Verwaltung / Administration

3100	Spesen / Delegationen	98.50	
3110	Delegiertenversammlung	271.00	
3120	Auszeichnungen / Ehrungen	1'016.35	
3130	Vorstandsentschädigung	280.00	
3150	Drucksachen	558.80	
3155	Büromaterial	67.30	
3160	Porti / Post- / Bankspesen	208.95	
3170	Internet	1'418.55	
3190	Verschiedenes	930.00	
	Total Verwaltung / Administration		4'849.45

Total AUFWAND

19'688.35

ERTRAG

Schiessanlässe

4000	Verbandsschiessen 300 m	4'545.80	
4001	Verbandsschiessen 300 m Ausz	560.60	
4002	Verbandsschiessen 50/25 m	1'330.50	
4003	Verbandsschiessen 50/25 m Ausz	0.00	
4010	Kantonalstich	7'264.00	
4020	Einzelwettschiessen 300 m	2'352.00	
4022	Einzelwettschiessen 50/25 m	320.00	
4040	Jungschützen	0.00	
	Total Schiessanlässe		16'372.90

Beiträge

4100	Beiträge Vereine	2'895.00	
	Total Beiträge		2'895.00

Erfolgsrechnung in CHF
01.01.2013 bis 31.12.2013
Bezeichnung

Schützenverband Region Frauenfeld

Seite: 2
 06.01.2014 / 14:46 h

Bezeichnung	Saldo	Total
Verschiedenes		
4500 Kapitalzinsen	23.75	
4510 Inserate Jahresb./Schiesspl.	550.00	
Total Verschiedenes		573.75
Total ERTRAG		19'841.65

Abschluss

Erfolgsrechnung

5000 Jahresgewinn/-verlust	153.30	
Total Erfolgsrechnung		153.30

Total Abschluss		153.30
------------------------	--	---------------



Thomas Quenson

Sattlerei, Polsterei, Autosattlerei
 und Reparaturen
 Gaswerkstrasse 22a
 8500 Frauenfeld

Tel: +41 52 722 19 18 Internet: www.quenson.ch

Mit Freude am Handwerk



- Motorradsättel
- Auto Verdecke und Intérieur
- Lederartikel
- Polster modern und klassisch
- Reparaturen aller Art
- Spezialanfertigungen

Bilanz in CHF
per **31.12.2013**
Bezeichnung

Schützenverband Region Frauenfeld

Seite: 1
06.01.2014 / 14:50 h

Saldo **Total**

AKTIVEN

Umlaufvermögen

1000	Kasse	273.55	
1010	Post-Konto 85-1191-6	2'052.80	
1021	Raiffeisenbank 436357	9'927.85	
1022	Raiffeisenbank 436366	464.40	
1080	Ausst. Verrechnungssteuer	0.00	
1090	Transitorische Aktiven	0.00	
1100	Medaillenvorrat	3'810.00	
1110	Munitionsvorrat	3'048.50	
	Total Umlaufvermögen		19'577.10

Total AKTIVEN

19'577.10

PASSIVEN

Fremdkapital

2090	Transitorische Passiven	0.00	
	Total Fremdkapital		0.00

Eigenkapital

2100	Eigenkapital	19'077.10	
	Total Eigenkapital		19'077.10

Rückstellungen

2200	Nachwuchsförderung	500.00	
	Total Rückstellungen		500.00

Total PASSIVEN

19'577.10

Kassier

Paul Germann

Verbands-Jahresmeisterschaften 2013

Ranglisten 300 m:

Feld A (Sportgewehre)

Für die Jahresmeisterschaft im **Feld A** zählen folgende Resultate:

Verbandsschiessen, Einzelwettschiessen (A-Programm), Kantonalstich (Stand- und Feldstich), Trainingspasse. Bei Punktegleichheit entscheidet zuerst das Verbandsschiessen, dann die Trainingspasse, dann das EWS.

1. Müller Hans	SG Gachnang	655 Pkte.	*
2. Götz Martin	FSG Oberneunforn	654 Pkte.	
3. Zehnder Urban	FS Ettenhausen	645 Pkte.	
4. Schmid Armin	FS Ettenhausen	644 Pkte.	
5. Buschor Andreas	Stadtschützen Frauenfeld	643 Pkte.	
6. Schmutz Urs	SG Gachnang	639 Pkte. (97)	
7. Müller Ernst	Stadtschützen Frauenfeld	639 Pkte. (89)	
8. Thalmann Ernst	SG Gachnang	634 Pkte.	
9. Hilzinger Otto	SG Gachnang	625 Pkte.	
10. Keller Max	Stadtschützen Frauenfeld	624 Pkte.	

Feld B (Ordonnanzgewehre)

Für die Jahresmeisterschaft im **Feld B** zählen folgende Resultate: Obligatorisch, Feldschiessen, Verbandsschiessen, Einzelwettschiessen (D-Programm), Kantonalstich (Stand- und Feldstich). Bei Punktegleichheit entscheidet gemäss Reglement zuerst das bessere Verbandsschiessen, dann das FS, das OP und schliesslich das EWS.

1. Wirz Monika	SG Aadorf	552 Pkte.	*
2. Althaus Max	VS Langdorf-Kurzdorf	549 Pkte.	
3. Rickenmann René	SG Thundorf	548 Pkte. (92)	
4. Badertscher Urs	SG Thundorf	548 Pkte. (91)	
5. Rietmann Urs	SG Lustdorf	547 Pkte.	
6. Dietrich Andreas	SG Lustdorf	542 Pkte. (90)	
7. Schaltegger Elias	SG Lustdorf	542 Pkte. (84)	
8. Feldmann Meier Monika	FS Ettenhausen	541 Pkte.	
9. Rawcliffe-King Paul	SG Matzingen-Stettfurt	540 Pkte.	
10. Leuzinger Andrea	SG Lustdorf	539 Pkte. (94)	
11. Meier Paul	FS Ettenhausen	539 Pkte. (92)	
12. Signer Erwin	SG Thundorf	538 Pkte.	
13. Meier Marco	SG Lustdorf	537 Pkte.	
14. Blumer Hans	SG Matzingen-Stettfurt	536 Pkte. (93)	
15. Tuchs Schmid Andreas	SG Thundorf	536 Pkte. (87)	

Ranglisten 50 m / 25 m:

Für die **Pistolenjahresmeisterschaften 50 m / 25 m** zählen folgende Resultate: Obligatorisch, Feldschiessen, Verbandsschiessen, Einzelwettschiessen, Kantonalstich (Stand- und Feldstich). Bei Punktegleichheit entscheidet gemäss Reglement zuerst das bessere Verbandsschiessen, dann das FS, das OP und schliesslich das EWS.

50 m

1. Schweizer Ueli	PSV Aadorf	531 Pkte.	*
2. Stäger Paul	PSV Aadorf	517 Pkte.	

25 m

1. Schweizer Ueli	PSV Aadorf	840 Pkte.	*
2. Stäger Paul	PSV Aadorf	839 Pkte.	
3. Spöhl Elisabeth	Stadtschützen Frauenfeld	834 Pkte.	
4. Nyffeler Michael	Stadtschützen Frauenfeld	819 Pkte.	
5. Röthlisberger Paul	Stadtschützen Frauenfeld	815 Pkte.	
6. Zimmermann Peter	Stadtschützen Frauenfeld	805 Pkte.	

* **Jahresmeister und Gewinner der Zinnbecher**

Herzliche Gratulation allen auf dieser Liste, speziell gratuliere ich natürlich den vier Verbandsjahresmeistern.

Chef Jahresmeisterschaft

Urs Badertscher

XV950/R NEW

*Inspiriert von der Vergangenheit,
gebaut für die Zukunft*

JETZT ERLEBEN, FÜHLEN, PROBEFAHREN

STRASSER Velos - Motos AG
Dorfstr.1/ Dietingen • 8524 Uesslingen
052 746 14 70 • www.strasser-motos.ch

YAMAHA
Revs your Heart

Auszeichnungen im Schützenverband Region Frauenfeld

1. Feldmeisterschaftsauszeichnung 300 m

Bucher	Niklaus	72	FSG Uesslingen
Huber	William	39	SG Gerlikon
Kübler	Adrian	92	SG Gerlikon
Kübler	Nadja	95	SG Gerlikon
Liechti	Patrick	82	SG Lustdorf
Metnitzer-Wolfer	Karin	79	FSG Niederneunforn-Wilen
Rehmann	Urs	72	VS Langdorf-Kurzdorf
Weber	Rudolf	74	FSG Felben-Wellhausen
Weibel	Emil	51	FSG Felben-Wellhausen

2. Feldmeisterschaftsauszeichnung 300 m

Althaus	Max	47	VS Langdorf-Kurzdorf
Ammann	Peter	76	FS Ettenhausen
Bucher	Niklaus	72	FSG Uesslingen
Bürgi	Marcel	80	SG Gachnang
Diener	Markus	49	SG Matzingen-Stettfurt
Gamper	Esther	65	SV Thurtal-Hüttlingen
Gamper	Ruedi	62	SV Thurtal-Hüttlingen
Gubler	Kaspar	63	SG Islikon-Strass
Kübler	Roman	78	SG Thundorf
Pabst	Bruno	50	SG Thundorf
Wegmann	Willi	70	Stadtschützen Frauenfeld

3. Feldmeisterschaftsauszeichnung 300 m

Althaus	Max	47	VS Langdorf-Kurzdorf
Kapusta	Heinz	53	SG Gachnang
Krähemann	Daniel	63	PSV Kapo TG
Oderbolz	Ernst	42	FSG Felben-Wellhausen
Rietmann	Urs	63	SG Lustdorf
Stutz	Sonja	36	VS Langdorf-Kurzdorf
Wenk	Jörg	45	VS Langdorf-Kurzdorf
Wirz	Monika	43	SG Aadorf
Wolfer	Jakob	47	FSG Niederneunforn-Wilen

4. Feldmeisterschaftsauszeichnung 300 m

Felix	Peter	47	VS Langdorf-Kurzdorf
Gubler	Martin	58	SG Islikon-Strass
Hirt	Roland	55	SG Gachnang
Leuzinger	Jürg	60	SG Gachnang
Wolfer	Jakob	47	FSG Niederneunforn-Wilen

1. Feldmeisterschaftsauszeichnung 50 m / 25 m

Bosshard Rolf 81 PSV Kapo TG

2. Feldmeisterschaftsauszeichnung 50 m / 25 m

keine

3. Feldmeisterschaftsauszeichnung 50 m / 25 m

keine

4. Feldmeisterschaftsauszeichnung 50 m / 25 m

keine

Verdienstmedaille SSV

Wermuth Fritz 57 FSG Felben-Wellhausen 22 Jahre

Vorstandsauszeichnung TKS

Ammann Marc 74 FSG Oberneunforn 14 Jahre

Wermuth Fritz 57 FSG Felben-Wellhausen 22 Jahre

Wiedmer Kurt 50 FSG Felben-Wellhausen 11 Jahre

Veteranenauszeichnung TKS

Dietiker Werner 47 FSG Felben-Wellhausen Mitglied seit: 1972

Süess Elmar 52 FSG Felben-Wellhausen 1971

Pistolenmeisterschaftsmedaille

keine

Schiessanlässe und Versammlungen im Jahr 2014

Versammlungen

Jahrestagung Veteranenverband TVSV

22. Februar 2014; 14:00 h in Bettwiesen

Delegiertenversammlung SV Region Frauenfeld

28. Februar 2014; 19:30 h im Primarschulhaus, 8524 Buch bei Uesslingen

Durchführender Verein: FSG Uesslingen

Delegiertenversammlung TKS

08. März 2014; 13:30 h in Sirnach

Jahresversammlung TMSV

13. März 2014; 19:30 h in Sulgen

Delegiertenversammlung SSV / USS

25. / 26. April 2014 im Schiesssportzentrum Brünig Indoor, Lungern

Daten Jungschützen

Heimrunden Raiffeisencup

1. Heimrunde: 15. April - 30. Mai 2014 / 2. Heimrunde: 10. Juni - 20. August 2014

Jungschützenwettschiessen SV Region Frauenfeld

Organisator: SG Islikon-Strass / Stand: Islikon
12. und 14. Juni 2014

Eidg. Schützenfest für Jugendliche 2014 in Bern

27. - 29. Juni und 05. - 06. Juli 2014
28. Juni 2014: Offizieller Tag

Kantonaler Nachwuchstag (JS und JJ) in Amriswil / Arbon

09. August 2014

Ostschweizer JS- und JJ-Gruppenmeisterschaft in Ohrbühl, Winterthur

23. August 2014

Kantonaler JS- und JJ-Raiffeisencup-Final in Kreuzlingen

06. September 2014

CH JS- und JJ-Gruppenmeisterschaftsfinal in Emmen/Luzern

27. September 2014

CH JU/VE-Final 300 m und 25 m in Thun

25. Oktober 2014

Gruppenmeisterschaften

Kantonale Vorrunden GM 300 m, 50 m, 25 m

28. März - 26. April 2014: 1. und 2. Runde

Kantonale Finale GM 300 m, 50 m, 25 m im Schollenholz, Frauenfeld

17. Mai 2014: 300 m (Feld A Vormittag, Feld D Nachmittag)
17. Mai 2014: 50 m (Vormittag)
17. Mai 2014: 25 m (Nachmittag)

CH Runden GM 300 m, 50 m, 25 m

18. - 21. Juni 2014: 1. Runde 300 m, Felder A und D
25. - 28. Juni 2014: 2. Runde 300 m, Felder A und D
02. - 05. Juli 2014: 3. Runde 300 m, Felder A und D

19. - 29. Juni 2014: 1. Runde 50 m

24. Juli - 03. August 2014: 2. Runde 50 m

21. - 31. August 2014: 3. Runde 50 m

12. - 22. Juni 2014: 1. Runde 25 m

03. - 13. Juli 2014: 2. Runde 25 m

07. - 17. August 2014: 3. Runde 25 m

CH Finale SSV Gruppenmeisterschaften 300 m, 50 m, 25 m

30. August 2014: 300 m im Albisgütli, Zürich

30. August 2014: 25 m in Thun

04. Oktober 2014: 50 m in Buchs AG

Einmalige und wiederkehrende Schiessanlässe im SV Region Frauenfeld

12. Gochlinger Liegendmatch (300 m)

Organisator: Reto Schweizer / Stand: Gachnang

25. - 26., 30. April und 02. - 03. Mai 2014

Verbandsschiessen in Frauenfeld (50 m und 25 m)

Organisator: PSV Stadtschützen Frauenfeld / Stand: Schollenholz, Frauenfeld

13., 16. - 17. Mai 2014

Eidg. Feldschiessen 300 m, 50 m und 25 m

30. Mai - 01. Juni 2014

Verbandsschiessen in Uesslingen (300 m)

Organisatorin: FSG Uesslingen / Stand: Uesslingen

13. - 14., 21. - 22. Juni 2014

25. Eidg. Schützenfest der Veteranen 2014 in Frauenfeld

Organisator: OK ESFV 2014 / Festzentrum: Schollenholz, Frauenfeld

Stände: Schollenholz und Galgenholz, Frauenfeld

18. - 29. August 2014: Allgemeines Schiessen

21. August 2014: Offizieller Tag in der Stadt Frauenfeld

30. August 2014: Ständewettkampf

18. Oktober 2014: Absenden im Casino, Frauenfeld

5. Lützelmurgschiessen PSV Aadorf (50 m und 25 m)

Organisator: PSV Aadorf / Stand Aadorf

29. - 30. August 2014, 05. - 06. September 2014

1. Moscht-Inder-Schüsse SG Matzingen-Stettfurt (300 m)

Organisatorin: SG Matzingen-Stettfurt / Stand: Matzingen

05. - 06., 13. - 14. September 2014

8. Berchtoldschiessen 2015 in Thundorf (300 m)

Organisatoren: SG Thundorf und SG Lustdorf / Stand: Thundorf

27. und 31. Dezember 2014, 02. - 04. Januar 2015